



# AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL i.O.

[gde@st-michael.steiermark.at](mailto:gde@st-michael.steiermark.at)

[www.gemeinde-stmichael.at](http://www.gemeinde-stmichael.at)

3 | 2020 | 208. Folge | Amtliche Mitteilung  
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

September 2020



## Der neue Gemeinderat

### **Sitzend von links:**

Regina Hanschirik, Kassier Helmut Strouhal, 1.Vzbgm. Markus Brunner, Bezirkshauptmann Markus Kraxner, Bgm. Karl Fadinger, 2. Vzbgm. Günther Salzger, Vorstandsmitglied Horst Ljubeko, LAbg. Helga Ahrer, Bärbel Sandriesser (von BH Leoben)

### **Stehend von links:**

Andreas Gruber, Anton Steger, Nicole Sunitsch, Horst Streitmaier, Andreas Rainer, Werner Waldmann, Wolfgang Czismarics, Christoph Leitold, Manuel Gößler, Julian Stadler, Sabine Hanusch, Hüseyin Kay, Melanie Waltritsch, Stefan Kreisli, Friedrich Loinig.



# Konstituierende Gemeinderatssitzung

Karl Fadinger geht in die nächste Periode als Bürgermeister von St. Michael i. O. Mit 21 von 21 Stimmen wurde Karl Fadinger (SPÖ) erneut zum Bürgermeister von St. Michael i. O. gewählt.

Am Donnerstag, 23.07.2020 fand die konstituierende Gemeinderatssitzung im Volkshaus St. Michael statt. Unter den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern konnten auch Frau Landesrätin Mag.a Doris Kampus als Vertretung von Herrn Landeshauptmann-Stellvertreter Anton

Lang und Frau Landtagsabgeordnete Helga Ahrer begrüßt werden. Karl Fadinger wurde zum Bürgermeister, Ing. Markus Brunner zum 1. Vizebürgermeister und Günther Salzger zum 2. Vizebürgermeister einstimmig gewählt. Die Angelobung des Bürgermeis-

ters und der beiden Vizebürgermeister erfolgte durch unseren Bezirkshauptmann Mag. Markus Kraxner. Für die musikalische Umrahmung der feierlichen Sitzung sorgte die Marktmusikkapelle St. Michael unter der Leitung von Martin Ranningner.



# Ferienbetreuung in den Herbstferien 2020

## Liebe Eltern aus St. Michael!

Da heuer erstmalig Herbstferien von 27.10.2020 bis 02.11.2020 stattfinden, bietet die Gemeinde St. Michael in Zusammenarbeit mit Verena Brunner und Brigitte Rainer eine Ferienbetreuung an. Die Betreuung wird jeweils von 07:00 bis 13:00 Uhr im Jugendzentrum St. Michael (Mühlgasse 6) sein. Es wird ein Betreuungsbetrag von 5 Euro pro Tag verrechnet. Dieser Betreuungsbetrag von 5 Euro beinhaltet keine Verpflegung. Etwaige Materialkosten für Bastelarbeiten sind inkludiert. Die Bezah-

lung erfolgt bei der Anmeldung. Das Programm wird individuell gestaltet. Verena und Brigitte sorgen dafür, dass eure Kinder eine schöne Zeit haben. Da die Plätze für die Betreuung begrenzt sind, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter der Nummer 0677/61975272. Das Anmeldeformular bekommt ihr in der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule im Zeitraum von Montag bis Freitag 11:00 Uhr – 17:00 Uhr. Die Anmeldung ist ab 21. September 2020 möglich.

*Wir freuen uns auf euch!  
Das Referat für Jugend, Familie und Soziales, Verena & Brigitte*

### Fact's:

- Wo:** JUZ St. Michael, Mühlgasse 6
- Wann:** 27. – 30.10.2020 und 02.11.2020 von jeweils 07:00 Uhr bis 13:00 Uhr
- Wer:** Kinder von 6 bis 14 Jahren
- Kosten:** € 5,00/Tag

**Anmeldung:** ab 21.09.2020 in der Nachmittagsbetreuung (Volksschule) Jause ist mitzubringen!

**UNBEDINGT TELEFONISCHE VORANMELDUNG, BEGRENZTE PLÄTZE!**





### **Liebe St. Michaelerin! Lieber St. Michaeler!**

*Ich erwähne es immer wieder gerne, kaum beginnen wir ein neues Jahr, sind wir im Eilzugstempo bei der 3. Ausgabe unserer Gemeindezeitung angelangt. Diese berichtet nicht nur über die Ereignisse der letzten drei Monate aus der Region St. Michael, sondern zeigt auch auf, dass wir uns bereits im letzten Viertel des Jahres befinden.*

#### **Corona-Pandemie:**

*Diese Pandemie hat in all unser Leben mehr oder weniger eingegriffen - und das nicht nur bei uns, sondern weltweit. All unsere üblichen Abläufe im Berufs-, Vereins- und Freizeitleben, größtenteils auch in den Familien haben sich dadurch verändert. Bei Verfassung dieser Zeilen, am 14. September 2020, wurden wieder verschärfte Maßnahmen von Seiten der Bundesregierung angeordnet. Nicht umsonst – die Zahl der Neuinfektionen ist durch den Rückreiseverkehr aus den Urlaubsländern enorm gestiegen. Auch bei uns auf dem Gemeindeamt gilt wieder die Maskenpflicht. Bitte halten Sie die Vorgaben der Bundesregierung ein. Unter dem Motto „Schütze ich mich, so schütze ich dich“,*

*hoffe ich doch, dass wir uns gemeinsam auf eine Normalisierung freuen dürfen. Der Herr Bundeskanzler hat dies zumindest für nächsten Sommer vorausgesagt. – „Sein Wort in Gottes Ohr!“*

#### **Gemeinderatswahl 2020:**

*Am 28. Juni wurden in der Steiermark die Gemeinderatswahlen durchgeführt. Das Ergebnis für St. Michael i.O. lautete für die Vergabe von 21 Mandaten wie folgt:*

*SPÖ 15 Mandate*

*ÖVP 3 Mandate*

*FPÖ 2 Mandate*

*KPÖ 1 Mandat*

*Die Wahlbeteiligung lag bei 61 %. Als Bürgermeister bedanke ich mich in höchster Form für das entgegengebrachte Vertrauen. Ich nehme dieses Wahlergebnis mit Respekt und Freude und mit dem Versprechen an, in Zusammenarbeit mit allen Parteien, das Beste für St. Michael quer durch alle Belange, zu erreichen.*

#### **ESV St. Michael:**

*Die baulichen Tätigkeiten im Bereich Außenanlage und Inneneinrichtung sind weiter vorangegangen. Die neue Theke im Gastraum und die gewerbliche Küche in Bauweise Niro-Stahl sind besonders zu erwähnen. Die versprochene feierliche Eröffnung wird in Absprache mit Landeshauptmannstellvertreter Anton Lang aufgrund der neuerlich steigenden CORONA-Infektionszahlen doch erst 2021 mit einem Sommerfest stattfinden. „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“.*

#### **Baustellen:**

*Die Neuinstallation der Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße, beginnend von der Richterbrücke bis zum ÖBB-Fußgängerdurchgang beim Volkshaus, wird heuer noch durchgeführt. Grund dafür ist, dass es keine Ersatzteile für die bestehenden Leuchttypen mehr gibt und die Verkabelung und Schutzerdung in einem bedenklichen Zustand sind.*

*Die Asphaltierungsarbeiten für den Murweg und die Vorderlainsach beginnen mit Montag, 12. Oktober 2020. Das Teilstück Vorderlainsach beginnt bei der Auffahrt zum Pflegeheim bis ca. 200 m Richtung St. Michael. Die Gesamtdauer dieser Arbeiten wird mit zwei Wochen geschätzt.*

*Die Vergabe erfolgte per Vorstandsbeschluss an die Fa. Hitthaller+Trixl BaugesmbH, Leoben. Diese ist verpflichtet und beauftragt, sich mit allen Anrainern in Verbindung zu setzen, um die baulichen Abläufe und die damit verbundenen Umleitungen zu besprechen.*

#### **Neue Verkehrstafeln:**

*Bereits im Vorjahr erfolgte durch die Bezirkshauptmannschaft Leoben eine Überprüfung aller Verkehrstafeln im Gemeindegebiet von St. Michael. Aufgrund der Verordnung wurden Tafeln erneuert, ergänzt und auch entfernt. In Absprache mit der BH Leoben hat der Gemeinderat auch neue Wohnstraßen verordnet – Keltengeweg und Schulgasse. Diese Zonen bedürfen unserer besonderen Aufmerksamkeit und die Einhaltung der gegebenen Regeln, weil dort die Kinder Vorrang haben!*

#### **Kirtag:**

*Ein alljährlich großartiges Ereignis kann 2020 leider nicht stattfinden. Bei all der Freude zur Begegnung mit Menschen, den Standlern, Wirten und Vereinen, ist das Risiko einfach zu groß. Die geforderten Richtlinien sind schwer, wenn gar nicht erfüllbar. Freuen wir uns voller Optimismus auf den Michöli Kirtag am 29. September 2021.*

*Ich wünsche Ihnen noch schöne Herbsttage und „Bleiben Sie gesund“.*

Ihr Bürgermeister  
**Karl Fadinger**



Die Bäuerinnen trafen sich nach langer Pause wieder zum Asphalt-schießen. Die beiden Moarinnen Sandra und Rosmarie motivierten ihre Mannschaften trotz leichtem Regens zu Spitzenschüssen. Aber wie so oft, wenn die Moarin gekonnt ihren Stock vor die Daube stellte, war es für die Gegner fast unmöglich, Schuss zu machen.



Trotz der herrschenden Wetterlage waren wir motiviert und genossen endlich wieder eine gemeinsame Aktivität, die mit Rosmaries Aufstrichen in der Hütte einen gemütlichen Abschluss fanden.

Am 31. Juli gab es unsere etwas verspätet stattfindende Mitgliederversammlung am Abend bei Ilse im Gastgarten unterm Kirschbaum. Beim ausführlichen Rückblick bemerkten wir, dass es viele gemeinsame Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg sind, die wir alleine oder mit anderen Vereinen begehen. Im Anschluss verwöhnte uns Ilse noch mit Köstlichkeiten aus der Wirtshausküche.

Am 28. August hieß es wieder „Almtag ist´s“. Unser Almtag führte uns diesmal in die Krumpen bei Trofaiach. Die leichtfüßigen Bäuerinnen marschierten vom Parkplatz über den Zölzboden, wo die Murmeltiere in geringer Entfernung gut zu beobachten wa-



## Die Bäuerinnen.

... in der Steiermark

ren. Bei der Zötschalm wurde bei Hubert und Peppi Rast gemacht bei einem netten Plauscherl, bevor die Runde weiter ging zur Hirnalm, wo einige Bäuerinnen bereits auf uns warteten, die eine gemütliche Wanderung hinter der Hirnalm hinter sich hatten. Gemeinsam am Tisch ließen wir uns kulinarisch verwöhnen und verbrachten noch einen schönen Nachmittag in geselliger Runde.

Wir freuen uns, wenn ihr auch heuer wieder mit uns gemeinsam unser traditionelles Erntedankfest begeht. Situationsbedingt wird es etwas anders statt finden.

Bedanken wir uns bei Gott für die Gaben, Menschen, Dinge und Erlebnisse, die er uns täglich beschert und damit unser Leben ermöglicht und lebenswert macht!



**WENN'S DRAUSSEN UNGEMÜTLICH WIRD!**

*Scherübel sorgt für das optimale Heizsystem bei Ihnen Zuhause.*

SCHERÜBEL TROFAIACH, WIEN | +43 (0) 3847 81 13 | [scheruebel.at](http://scheruebel.at) | [scheruebel\\_installationen](https://www.instagram.com/scheruebel_installationen)



Nach der langen Pause an Aktivitäten, freuten sich die Bäuerinnen und Bauern auf das alljährlich stattfindende Wagenhüttengrillen. Am 15. August fanden sich in der Einödbachhube der Fam. Haberl vulgo Einödmoar zahlreiche Bäuerinnen, Bauern, Jugendliche und Kinder ein. Von den jüngsten Besuchern mit einigen Monaten bis zu den über 80jährigen, es hatten alle Platz. Obmann Schnabl Manfred durfte unseren Kamerobmann Steinegger Andreas recht herzlich begrüßen, der jedes Jahr unsere Veranstaltung besucht, um im ungezwungenen Rahmen für die Anliegen der Bäuerinnen und Bauern da zu sein und ein offenes Ohr dafür zu haben. Un-

ser Obmann und Dieter sind ein eingespieltes Team, wenn es darum geht, die Kotletts, Würstl, Käse und Gemüse am Grill duftend zu schmackhaften Köstlichkeiten zu veredeln. Christian waltete hinter der Schank, immer darauf bedacht, dass niemand durstig sein musste.

Die Bäuerinnen bringen selbst gemachte Salate, Saucen, Brot und Mehlspeisen, sodass es ein kulinarisches Festessen wird. Die Kinder vergnügten sich bei Brunnenwasser und Sand und die ältere Generation schwelgte in Erinnerun-

gen und betrieb Erfahrungsaustausch. Es war wie jedes Jahr ein gelungenes, gemütliches Wagenhüttengrillen, das

nächstes Jahr sicher wieder seine Fortsetzung findet. Ein herzliches Danke an alle fleißigen Helfer im Hintergrund.

### **Unser Erntedankfest findet heuer am 11. Oktober etwas anders statt:**

Wir treffen uns um 9 Uhr 45 im Schulhof, wo uns Pfarrer Martin begrüßen wird, die Erntekrone und die mitgebrachten Gaben unserer Natur segnen wird. Bei Schönwetter gibt es im Schulhof die Eucharistiefeier, festlich umrahmt vom Kirchenchor. Den Abschluss findet unser heuriges „DANKE SAGEN“ mit einer Agape von duftendem Bauernbrot. Bei Schlechtwetter findet das Erntedankfest in unserer Pfarrkirche statt. Wir freuen uns auf das gemeinsame „Danke Sagen“ mit der Bevölkerung von St. Michael in dieser für alle sehr herausfordernden Zeit.



**Einladung**  
zum  
**Erntedankfest**  
**11. Oktober 2020**  
**Treffpunkt: 9:45 Uhr im Schulhof**  
**10: 00 Uhr Heilige Messe**  
**bei Schönwetter im Schulhof**  
**bei Regen findet das Erntedankfest in der Kirche statt**



**IMPRESSUM:** Eigentümer und Herausgeber:  
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Fadinger,  
8770 St. Michael i.O. Redaktion: Josef Schwarzenbacher,  
Tel. 0680/334 30 81, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at  
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,  
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/4476-0,  
www.universaldruckerei.at





# Liebe Theaterfreundinnen, liebe Theaterfreunde

Das Coronavirus hat auch in unser Vereinsleben im Jahr 2020 stark eingegriffen. Nachdem wir bereits im Frühjahr nach weit fortgeschrittener Probenarbeit coronabedingt absagen mussten, (sehen Sie sich ein paar Probenfotos vom Stück: „Wenn einer eine Reise tut“ an), hat der Vereinsausschuss in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Theaterveranstaltungen für Herbst 2020 abzusagen. Ich glaube, dies war eine vernünftige Entscheidung, welche uns jedoch nicht leicht gefallen ist. Die Einhaltung der von der Bundesregierung vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen wäre schwer möglich gewesen. Ein geordneter Probenbetrieb und eine gesetzmäßige Theateraufführung sind derzeit leider nicht machbar. Ich ersuche Sie daher für diese Entscheidung um Verständnis und bitte Sie trotz der Spielab-

sagen im Jahr 2020 als Theaterpublikum die Treue zu halten. Wir hoffen alle, dass sich die Situation bis zum Beginn des neuen Jahres entschärft und somit einem Bühnenschauspiel im Frühjahr 2021 nichts mehr im Wege steht. Bleiben wir optimistisch und bleiben Sie gesund.

*Heinz Jungwirth, Obmann*



## Eberhard-Freitag Konzert & Kulinarik

**Swingin' Dance Night**  
mit The Hummingbirds | 2. Oktober, 19.30 Uhr

**Grenzenlos Musik**  
Lyrik - Klassik bis Mundart | 6. November, 19.30 Uhr

**Musikalische Weihnachtsgeschichte**  
frei nach Dickens | 4. Dezember, 19.30 Uhr

[www.gasthof-eberhard.at](http://www.gasthof-eberhard.at) | T: +43 3843 2222

# „Die Leere des Himmels und der Erde“: Neues Buch von Heinz Kröpfl druckfrisch erschienen

## Das Buch:

Umschlossen von einer mehrschichtigen, gleichermaßen surrealen wie parabelhaften Rahmenhandlung, kommt es im Park einer Nervenheilanstalt zu einem kurzweilig-intensiven philosophischen Dialog zwischen einem über hundertjährigen Patienten und einer auf Orientierungssuche befindlichen, kritischen jüngeren Frau über Gott, die Welt und den Menschen. Wiederholte Unterbrechungen durch ebenso verstörende wie hermetisch-traumatische Erzählsequenzen gewähren tiefe Einblicke in die seelischen und biografischen Abgründe der Frau. Gezeichnet von einem traumatischen Verlust und scheinbar ausweglos gefangen in einem pathologischen Spannungsfeld zwischen Sehnen und Flucht ist jedoch auch der Greis.

Die Frau – ist sie Ärztin? ist sie Patientin? – diagnostiziert gegen Ende den Tod Gottes. Und muss zur Kenntnis nehmen: dass dies offenbar einzig aus ihrem Verschulden geschah. Doch: Wird damit endgültig das letzte Wort gesprochen sein?

## Der Autor:

Heinz Kröpfl, geboren am 30. April 1968 in Leoben, wohnt nach langjährigen Aufenthalten in Salzburg und in Graz, wo er viel Zeit in einer Universitätsbibliothek verbrachte, nun wieder in St. Michael in Obersteiermark, wo er sich der Literatur verschrieben hat.

Mit „Die Leere des Himmels und der Erde“ legt er sein 16. Buch vor (fünf Romane, fünf Erzählungen, eine Novelle und fünf Lyrikbände).

Zuletzt erschienen: „Mondgebete und Stoßgedichte. Lyrik mit Fotografien“ (Arovell Verlag 2019), wofür er sich erstmals auch als künstlerischer Fotograf betätigte, und der Roman „Winterjahr“ (Iatrosv Verlag 2018).

Daneben weist Kröpfl zahlreiche Veröffentlichungen von Lyrik und Prosa in Anthologien, Literaturzeitschriften und Zeitungen aus Österreich, Deutschland, Spanien und Indien sowie in Rundfunk und Fernsehen auf; ebenso Lesungen und Buchpräsentationen in Österreich.

Er ist Mitglied (u. a.) der IG Autorinnen Autoren und der



Autorenfoto: Anuradha Sarup

Grazer Autorinnen Autorenversammlung (GAV).

## Auszeichnungen und Stipendien, zuletzt:

**2017 und 2020:** Arbeitsstipendium für Literatur (Bundeskanzleramt Österreich bzw. Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport),  
**2018 und 2020:** Arbeitsaufenthalte Villa Bielka, Grundsee (Literar-Mechana).

## Lesungen/ Buchpräsentationen:

Durch die aktuelle Situation um COVID-19 besteht derzeit wenig Planungssicherheit. In der Region ist im Herbst eine Präsentation der Neuerscheinung in der Stadtbücherei Trofaiach vorgesehen (Stand bei Redaktionsschluss). Mehr unter: <https://heinz-kroepfl.jimdo.free.com>.



Heinz Kröpfl

Die Leere des Himmels und der Erde | arovell

**Heinz Kröpfl:**  
„Die Leere des Himmels und der Erde“  
Erzählung  
Wien, Gosau: Arovell Verlag 2020  
ISBN 978-3-903189-41-6  
106 Seiten, Taschenbuch € 14,90  
Erhältlich im Buchhandel (auch online) sowie direkt beim Verlag oder beim Autor.

## Veranstaltungstipp:

Dienstag, 13. Oktober 2020, 18.30 Uhr:

### Buchpräsentation

„Die Leere des Himmels und der Erde“  
von und mit Heinz Kröpfl

Stadtbücherei Trofaiach, Luchinettigasse 11

M A L E R E I  
**GRUBER**

8770 St. Michael Bergstrasse 11 Tel. 03843 22 74



## Herzlauf Steiermark

Der diesjährige „Herzlauf Steiermark“, welcher bereits zum fünften Mal in Krieglach über die Bühne gegangen wäre, ist heuer leider dem Corona-Virus zum Opfer gefallen. Aus diesem Grund wurde die Laufveranstaltung des Krieglacher Vereins "Laufen mit Herz" in diesem Jahr lediglich als virtueller "Run" durchgeführt.

Neben den Veranstaltern hat auch die Junge Generation Obersteiermark Ost sowie die SPÖ Krieglach über diverse Social-Media-Kanäle dazu aufgerufen, Fotos von sich beim Sport – vorzugsweise beim Lau-

fen – zu posten und dem Verein „Herzkinder Österreich“ eine Spende zukommen zu lassen. Der Aktion sind zahlreiche Menschen gefolgt und so konnte am 10. August 2020 ein Spendenbetrag in Höhe von 700 Euro an Vizepräsidentin Astrid Lang-Moitzl vom Verein „Herzkinder Österreich“ übergeben werden.

Daniel Nistelberger, Julian Stadler von der JG Obersteiermark Ost und Siegfried Baumgartner von der SPÖ Krieglach freuten sich, einen Beitrag leisten zu können. Die Spende kommt Familien mit Kindern

zugute, welche an einem angeborenen Herzfehler leiden. Bei der Scheckübergabe waren

auch NAbg. Jörg Leichtfried (SPÖ-Regionalvorsitzender) anwesend.



## „Glücksbringeraktion“ macht Philipp glücklich

Philipp ist angehender Taferlklassler und seit seiner Geburt blind. Um ihm eine bestmögliche Schulbildung zu ermöglichen, benötigt der Bub spezielle Geräte um mehrere tausend Euro. „Dies nahmen wir zum Anlass, die 4. Glücksbringeraktion der Jungen Generation Obersteiermark Ost dem kleinen Jungen zu widmen“, erklärte Daniel Nistelberger.

Mit coronabedingter Verspätung wurde Philipp nun persönlich der Erlös der erfolgreichen Aktion, im Zuge derer zu Jahresende Glücksbringer am Leobener Hauptplatz und in

St. Michael verkauft wurden, übergeben. „Heuer schafften wir es, Philipp mit wertvollen 550 Euro zu unterstützen“, führte Erich Kodon aus und bedankt sich gleichzeitig bei den vielen Unterstützenden. „Es ist immer wieder herzerwärmend, beeinträchtigte Kinder eine Chance auf gleiche Bildung zu geben“, freut sich Julian Stadler.

Die Junge Generation (JG) veranstaltet jedes Jahr obersteiermarkweit sogenannte "Glücksbringeraktionen". Der Reinerlös daraus kommt Menschen in Not, Hilfsorganisationen oder

sozialen Programmen zugute. In den vergangenen drei Jahren konnten durch diese Aktionen bereits die Lebenshilfe,

der Leobener Sozialmarkt sowie bedürftige Kinder aus dem Raum Leoben unterstützt werden.



## CAFE NA UND ?

Seit 1. Juni dieses Jahres wird das bekannte Cafe´ NA UND? Im „Dorf“ von Ana und Nico Maer betrieben.

Neben dem gemütlichen Gastraum steht bei Schönwetter auch eine Terrasse an der Liesing zur Verfügung. Eis und kleine Imbisse können durchgehend konsumiert werden. Vor dem Lokal befinden sich eigene Gästeparkplätze.

Wie bereits gezeigt, sind Ana und Nico stets um das Wohl ihrer Gäste bemüht und freuen sich auf ihren Besuch.

### Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:  
jeweils von 11:00 bis 24:00 Uhr.  
Sonntag: Ruhetag



Tel.: 0688-60939454 bzw. 0688-9751613



## ESV St. Michael– Fußball

### Sieg im Derbykracher gegen DSV Leoben

Ein gutes halbes Jahr dauerte die Zwangspause von König Fußball. Jetzt darf das runde Leder wieder rollen und eines kann mit Fug und Recht behauptet werden: St. Michaels Fußballer haben nichts vom Können eingebüßt, jagen mit voller Begeisterung dem Spielgerät nach.

*Peter Taurer*

Der Landesliga-Auftakt in Fürstfeld ging unglücklich und nicht zuletzt wegen einer Fehlentscheidung des Schiedsrichters verloren. Im ersten Heimspiel war die ESV-Elf putzmunter und voll da. Wobei eine bemerkenswerte Tatsache vorausgeschickt werden muss: Als einzige Mannschaft in der höchsten steirischen Amateurliga gab es weder einen Zuzug noch Abgang. Das Interesse beim ersten Heimspiel trotz Corona-Einschränkungen war groß. Knappe 500 wollten sich das Aufeinandertreffen der Bezirksrivalen nicht entgehen lassen. Die ganz großen Zeiten von DSV sind zwar vorbei, trotzdem gingen die Leobener



als leichter Favorit in die Partie. Der ESV musste mit Bracher, Reiter und Tom Waldsam gleich auf drei Stützen verzichten. Es entwickelte sich das erwartete, intensive Spiel, wobei vor allem der Kampf dominierte, die spielerische Linie etwas fehlte. Eine Viertelstunde brauchte der ESV, um das Spiel in den Griff zu bekommen. Einiges Glück war bei einem Stangenschuss der Gäste dabei, dann wurden Waldsam,

Rabko und Co stärker. Hölzl brachte dann Blau-Weiß mit einem feinen Heber in Führung. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich brachte eine Energieleistung von Goalgetter Tschabuschnig die Entscheidung zugunsten für die Heimischen. Mit einer aufopfernden Leistung, dem jungen Torhüter Lukas Neureiter als starken Rückhalt, ging der ESV letztlich auch als verdienter Sieger im Schlagerspiel hervor.

Die zweite Mannschaft fuhr ebenso einen Dreier ein. Die blutjungen Nachwuchsspieler machten den verpatzten Heimauftritt wett, setzten endlich die spielerischen Vorzüge in Treffer um und besiegten St. Marein auswärts mit 3:1. Der ESV St. Michael möchte sich bei allen für ihre Treue bedanken und spricht die Hoffnung aus, euch weiterhin bei den Heimspielen begrüßen zu dürfen.

## ESV-JUGEND St. Michael

## ESV St. Michael– Jugend

Mit Peter Brunner sen. ist es der ESV-Jugend gelungen einen A-Lizenz-Trainer für den neu gegründeten Fußball-Kinderergarten zu motivieren! Das erste Training hat am 26.08.2020 am Schulsportplatz stattgefunden.

Interessenten für den Fußballsport ab dem Jahrgang 01.01.2016 sollen sich beim Jugendleiter Manfred Buchgraber Tel. Nr. 0664/73551648 melden!

*Der Jugendleiter  
des ESV St. Michael*





# ESV St. Michael – Tennis

## Rund um die gelbe Filzkugel

Mit einer in vielerlei Hinsicht ungewöhnlichen Saison sahen sich heuer die Tennisverantwortlichen konfrontiert. Bis dato wurden alle Schwierigkeiten gemeistert.

*Peter Taurer*

Wie hinlänglich bekannt, machte die gesundheitliche Problematik auch vorm Sport nicht halt. Das Spiel mit der gelben Filzkugel war unter den ersten Sportarten, welche wieder ausgeübt werden konnte. Irgendwie kurios, dass ausgerechnet das Virus für einen Mitglieder Schub sorgte. Es ist ja nicht so, dass Tennis in den letzten Jahren eine Stagnation erlebte, aber heuer zeigte die Kurve schon steiler nach oben. Zumindest in dieser Richtung brachte Corona einen kleinen Vorteil.

## Langersehnt - Der Umzug ins neue Haus

„Gut Ding braucht Weile“ – Dieses Sprichwort sagt vieles aus, trifft aus mehreren Gründen genau den Kern. Im technischen Sinn waren die Kabinen bezugsfertig, aber verwunderlich war, dass trotz der hohen Gesamtkosten keinerlei Einrichtung inkludiert war. Keine einfache Situation, welche die Tennisverantwortlichen lösen mussten. Die ohnehin schmale

Kasse musste die nicht unbeträchtliche finanzielle Belastung stemmen. Mit großem persönlichen Einsatz, unzähligen Arbeitsstunden, dank der Unterstützung durch einige Gönner mit Sachleistungen, wurde alles zur Zufriedenheit in Eigenregie gemeistert. Gleich wie große Arbeiten an den Plätzen, etwa die Installierung eines neuen Tores, die Verlegung eines Teiles der Sprinkleranlage.

## Steirische Meisterschaft

Als einen Meilenstein in der über 40jährigen Tennis-Geschichte kann die erstmalige Teilnahme einer Herren-Mannschaft in der allgemeinen Klasse im Rahmen der offiziellen steirischen Meisterschaft gesehen werden. Es war ein Experiment, welches die Erwartungen mehr als erfüllte. Das Team um Mannschaftsführer Tom Milchberger musste nur dem TC Spielberg den Vortritt lassen.

## Endstation Halbfinale

Beim Liesingtalcup war die Tenniswelt in der Vorrunde in Ordnung. Der ESV holte sich ungeschlagen den Gruppensieg. Im Semifinale war dann Schluss, der TC Gai stoppte den Siegeszug abrupt. Dass sich Jörg Koch im zweiten Satz verletzte, war letztlich mitentscheidend und zusätzliches Pech.

## Höhepunkte am Saisonende

Die Freiluftsaison neigt sich langsam dem Ende zu. Wie immer stehen dann im September einige Höhepunkte mit den internen Entscheidungen an.

Beim Herren-Sommercup geht's in den einzelnen Gruppen um die Wurst, sprich um Titel, Auf- und Abstieg. Dasselbe gilt für den Mixed-Bewerb, wo es mit Sicherheit zu einem spannenden Endspiel kommt.

Steiermärkische **SPARKASSE**

Jetzt gratis:  
s Leasing-  
Vorteilswelt

**Es least sich so einfach.**

Mit s Leasing einfach und günstig zum neuen Auto.

steiermaerkische.at



v.li.: Max Lercher, Rene Weinzierl, Alex Schachner, Tom Milchberger, Peter Rossmann, Michael Hubmann, Jürgen Pacher, Dets Leitner  
Nicht im Bild: Alexander Taurer



# Wildbachbegehung 2020

Unsere Gemeinde ist laut Forstgesetz 1975 § 101 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverklausungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren. In Anbetracht immer stärkerer Niederschlagsereignisse mit den dazugehörigen enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer. In unserer Gemeinde wird die Wildbachbegehung in diesem Jahr von einem Expertenteam der Firma **umwelterkundung.at**

durchführt, welches voraussichtlich im September 2020 sämtliche Wildbäche auf Übelstände überprüft. Die vorgefundenen Übelstände werden dokumentiert und den GrundstückseigentümerInnen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen. Wir bitten die Wald- und GrundstückseigentümerInnen, im Eigeninteresse bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen zu entfernen und zukünftig keine

Ablagerungen mehr vorzunehmen.

Im Sinne der Gefahrenprävention bitten wir die Bürgerinnen und Bürger von St. Michael i. O. die Firma „umwelterkundung.at“ bei der

Wildbachbegehung zu unterstützen, indem wir Ihnen den Zugang zu den Wildbächen gewähren und vorgefundene Missstände ehestmöglich beseitigen.

*Wir danken sehr herzlich!*



ELEKTRO *Wassner* GES.M.B.H.

Inh. Fam. Plienegger

Planung und Ausführung von Schaltanlagen  
 Elektroanlagen - Netzwerkinstallationstechnik  
 Elektro Heizungen - Wärmepumpen - instabus EIB

**8770 ST.MICHAEL - Tel. 0 38 43 / 22 06**

Mail: [elektro.wassner@plienegger.at](mailto:elektro.wassner@plienegger.at)

[www.elektro-wassner.at](http://www.elektro-wassner.at)





# AUS DEM STANDESAMT

## EHEJUBILÄUM

Margarete und Gerhard Köck  
50-jähriges Ehejubiläum

Ermelinde Ida und Friedrich Dier,  
50-jähriges Ehejubiläum

Ilse und Dietmar Franz Gschiel,  
50-jähriges Ehejubiläum

Renate und  
Erich Heinz Steinberger,  
50-jähriges Ehejubiläum

## EHESCHLISSUNGEN

Brenner Christian und  
Bizjak Petra

Thun Manuel und  
Hosters Milena

Milchberger Thomas  
und Waldsam Stefanie

Thallmann Gregor und  
Maunz Andrea



## VERSTORBEN

Pessenhofer Peter, 89 Jahre

Perwein Maria, 91 Jahre

Ing. Wabnegger Gerald, 91 Jahre

Wuthe Hermann, 88 Jahre

Fresner Brigitte, 81 Jahre

Zeller Martina, 92 Jahre

Vößner Charlotte, 79 Jahre

Richter Mathias, 52 Jahre

Thomas Henrike, 78 Jahre

Wolfgruber Juliana, 97 Jahre

Koll Johann, 77 Jahre

Krempf Aloisia, 87 Jahre

Rannegger Gerhard, 75 Jahre



Margarete und Gerhard Köck, 50-jähriges Ehejubiläum



## WIR GRATULIEREN

Josef Buchgraber, 85 Jahre

Adolf Wilhelm Nozsicska, 85 Jahre

Karl Schachner, 80 Jahre

Grete Gertrude Russold, 80 Jahre

Otmar Wißiak, 85 Jahre

Hildegard Kail, 80 Jahre

Marianne Zsibray, 95 Jahre

Erika Adolfine Hatz, 80 Jahre

Hildegard Gutenbrunner, 80 Jahre

Hildegard Kompaß, 95 Jahre

Anna Kugler, 85 Jahre

Rosalinde Pölzl, 80 Jahre



## GEBOREN

Dominik Ilic

Lamia Schröck

Lio Andreas Kay

Viktor Philipp Pichler

Katharina Strasser

Lea-Sophie Konetschny

Emma Kovacs



Ermelinde Ida und Friedrich Dier, 50-jähriges Ehejubiläum



Viktor Philipp Pichler



Ilse und Dietmar Franz Gschiel, 50-jähriges Ehejubiläum



Josef Buchgraber, 85 Jahre



*Adolf Wilhelm Nozicska, 85 Jahre*



*Otmar Wißiak, 85 Jahre*



*Karl Schachner, 80 Jahre*



*Erika Adolfine Hatz, 80 Jahre*



*Rosalinde Pözl, 80 Jahre*

**FOTO KÖCH**

8770 St. Michael  
12 Febriansstrasse 30  
Tel.: + 43 3843 3678

8720 Krieffeld  
Körchgasse 1  
Tel.: + 43 3512 82574

E mail: info@foto-koch.at  
Web: www.foto-koch.at

**Aktion !!!**  
Gültig bis Ende Oktober



4 Stück EU-Paßfoto  
+ 4 Stück Ausweißfotos  
+ Schlüsselanhänger

**19,90**

**Öffnungszeiten**  
Montag 8.00 bis 20.00  
Donnerstag: 8:00 bis 12:00

**G**  
**GLASEREI STREISSL**  
8713 St. Stefan/Leoben, Waldrandsiedlung 14  
Mobil: 0664 / 281 11 08  
E-Mail: amold.streissl@gmail.com



**Der Glaser in Ihrer Nähe !**



# Steiermarkweite Aktionswoche informiert rund um Bildung und Beruf

*Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten. (Konfuzius)*

Wie unterstütze ich mein Kind bei der Berufswahl? Zeichnen sich Trends am steirischen Arbeitsmarkt ab? Welche Fortbildung soll ich besuchen? Bildungs- und Berufsentscheidungen begleiten uns ein Leben lang – vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter. Genau hier setzt die Steirische BBO-Woche Bildung | Beruf | Orientierung an, die heuer erstmals von 23. bis 27. November 2020 mit Impulsen, Fachvorträgen und Workshops rund um Bildungs- und Berufsorientierung informiert. Die Aktionswoche findet vorrangig online statt und bietet Steirerinnen und Steirern eine wichtige Grundlage für Entscheidungen rund um ihren Bildungs- und Berufsweg. Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich speziell an Eltern mit Kindern ab dem Volksschulalter, Jugendliche und Erwachsene. Ab Mitte September sind das Programm und alle Infos zu

den Aktionen in den Regionen unter [www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at) einsehbar. Organisiert wird die BBO-Woche von den regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung.

**Regionalmanagement Obersteiermark Ost GmbH**  
BBO Koordination & Projektmanagement: Sonja Krückl  
Prettachstraße 51, 8700 Leoben  
Tel.: +43 3842 802-1108, Mobil : 0664/4 280 480  
[krueckl@obersteiermark.at](mailto:krueckl@obersteiermark.at), [www.obersteiermark.at](http://www.obersteiermark.at)

**Save the Date**

**23. - 27. November 2020**

Eine Initiative der Regionalen Koordinatorinnen für Bildungs- und Berufsorientierung

Das Land Steiermark  
→ Bildung, Gesellschaft, Gesundheit und Pflege

[www.bbo-woche.at](http://www.bbo-woche.at)

## Jazz Brunch im Gästehaus St. Michael 04.10.20 11-14 Uhr

Jazz Brunch? Na klar! Drei Stunden warme und kalte Köstlichkeiten genießen und sich dabei von erstklassigem Live Jazz verzaubern lassen. Sichern Sie sich Ihre Plätze bei diesem Spezialevent, das Sie umhauen wird. Ein Buffet, das zum Schlemmen einlädt und eine Band, die Ihnen mit Herz und Seele nicht nur den klassischen Jazz näher bringt. Mit unserer Größe gewährleisten wir ohne Probleme die Einhaltung der Covid-19 Maßnahmen, dadurch ist eine

**Reservierung erforderlich!**

03843/40201

[office@gaestehaus-st-michael.at](mailto:office@gaestehaus-st-michael.at)

**Eingeschränkte Platzzahl.**

**GÄSTEHAUS**  
**ST. MICHAEL**  
Zimmer - Restaurant - Café

**€ 35**  
pP

live music

31A77  
3JAZZ

# LoaSingers

## Liebe St. Michaelerinnen, liebe St. Michaeler,

Was für ein Jahr! Zwar liegen noch vier Monate bis zum Jahresausklang vor uns, aber so weit können wir schon resümieren: Das Jahr 2020 war alles, nur nicht das, was wir erwartet hatten. Wie alle Vereine, Institutionen und Familien mussten auch wir LoaSingers kurzfristig Vorhaben absagen und Termine aufs nächste Jahr verschieben, da Covid-19 unsere Pläne durchkreuzte.

So können wir euch leider nicht am alljährigen Kirtagsstand in St. Michael Ende September bewirten. Schweren Herzens mussten wir auch unser geplantes Jubiläumskonzert, wel-

ches am 10. Oktober 2020 im Volkshaus über die Bühne hätte gehen sollen, absagen. Aber wie heißt es so schön? Aufgehoben ist nicht aufgeschoben! Wir sind optimistisch und voller Vorfreude, unser Jubiläum nächstes Jahr am 16. Oktober mit euch zu feiern. Eine positive Sache brachten die heurigen Herausforderungen in jedem Fall mit sich, da sind wir uns einig: Wir sind uns bewusster denn je, dass Gesundheit unser wertvollstes Gut ist und nichts selbstverständlich zu nehmen ist. So bereitet es uns umso größere Freude, dass wir doch noch in



Hochzeit, August 2020

den Genuss kamen, im Sommer einige Hochzeiten musikalisch zu umrahmen - um nicht ganz aus der Übung zu kommen... ;-)

Viel Gesundheit und erholsame Herbsttage in unserer wunderschönen Heimat wünschen euch *Eure LoaSingers*

### Kontaktdaten:

Claudia Künstner,  
Telefon: 0664-5303352

Michelle Künstner,  
Telefon: 0676-5903743

[loasingers@hotmail.com](mailto:loasingers@hotmail.com)  
[www.loasingers.at](http://www.loasingers.at)



Weihnachtskonzert 2019

## Hinweis: Wohnstraße

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Michael i.O. hat beschlossen, die Schulstraße (Schulplatz zwischen Volksschule und Mittelschule) und den Keltenweg als Wohnstraße zu verordnen.

Bitte beachten Sie die Richtlinien dieser Verordnung. Besonders wichtig ist, dass in Wohnstraßen nur Schrittgeschwindigkeit erlaubt ist. Die Fußgänger – im Besonderen unsere Kinder – haben gegenüber dem Verkehr Vorrang.



# Sorgen um die Zauneidechse – Die Bestände nehmen stark ab

**| naturschutzbund |  
bittet die Bevölkerung  
um Hilfe: Beobachtungen  
auf naturbeobachtung.at melden**

Die Zauneidechse (*Lacerta agilis*) ist das „Reptil des Jahres 2020“. Mit dieser Kür wird ein Tier in den Mittelpunkt gerückt, das wohl den meisten Österreichern bekannt ist. Doch die relativ großflächige Verbreitung der Zauneidechse täuscht über ihre tatsächliche Bestandssituation hinweg: Vor allem in den letzten Jahrzehnten sind ihre Bestände drastisch eingebrochen und viele lokale Vorkommen gänzlich erloschen. Der Naturschutzbund will dem Rückgang entgegenwirken und bittet dafür die Bevölkerung um Hilfe. Zauneidechsen sind eigentlich recht

robuste Reptilien. Sie stellen keine besonderen Ansprüche an ihren Lebensraum, von Heiden und Magerrasen über Wald- und Straßenränder, extensiv genutzte Weinberge und naturnahe Gärten bis hin zu Sandgruben, Steinbrüchen und Bahntrassen, sie fühlen sich überall wohl. Auch bei der Nahrung sind sie nicht wählerisch und nutzen ein breites Spektrum an Insekten und Spinnen. Diese Vielfalt zeigt die Anpassungsfähigkeit der „kleinen Drachen“. Dennoch haben sie zunehmend zu kämpfen: Zerstörung, Zerschneidung und Entwertung ihrer Lebensräume machen ihnen das Überleben immer schwerer. Der hohe Raubdruck von Katzen und Krähenvögeln tut ein Übriges. Inzwischen wird die Zauneidechse in der Roten Liste der

gefährdeten Österreichs als „near threatened = Gefährdung droht“ eingestuft.

Der Naturschutzbund will nun dem Rückgang der Zauneidechsenpopulation entgegenwirken und ihre Lebenssituation verbessern. Basis dafür ist das Wissen, wo *Lacerta agilis* noch vorkommt. Dabei bittet er die Bevölkerung um Mithilfe: Beobachtungen von Zauneidechsen sollen auf der Plattform **www.naturbeobachtung.at** gemeldet werden. Auch von allen anderen Reptilien können Beobachtungen gemeldet werden.

Das Hauptaugenmerk der Naturschützer liegt derzeit auf der Steiermark, wo in den letzten beiden Jahren bereits erste Fundmeldungen gesammelt wurden. Diese zeigen aber noch nicht die Situation in der

gesamten Steiermark. Deshalb bittet der Naturschutzbund die steirische Bevölkerung auch in diesem Sommer Eidechsenbeobachtungen zu melden. Ziel der Dokumentation ist die Erstellung einer digitalen Karte mit flächendeckenden und aktuellen Verbreitungsdaten der Reptilien und in weiterer Folge angepasste Schutzmaßnahmen.

Das Projekt „Amphibien und Reptilien in der Steiermark“ ist eine Initiative vom Naturschutzbund Österreich. Fördergeber sind das Land Steiermark und die EU. Projektpartner sind naturbeobachtung.at, Naturschutzbund Steiermark, Naturschutzjugend Steiermark, die steiermärkische Berg- und Naturwacht sowie das Technische Büro Mag. Dr. Werner Kammel.





## Neues aus der Bücherei

### „Wuhan Diary – Tagebuch aus einer gesperrten Stadt“

Das Tagebuch der berühmten chinesischen Schriftstellerin **Fang Fang** aus einer abgeriegelten Stadt ist ein einzigartiges, ergreifendes Zeitdokument über den Kampf gegen einen unsichtbaren Feind, den die Menschen in Wuhan weltweit als erste führten. Wuhan: Am 25. Januar, zwei Tage nachdem erstmals in der Geschichte eine 9-Millionen-Einwohner-Stadt komplett von der Außenwelt abgeriegelt wurde, beginnt Fang Fang, online Tagebuch zu schreiben. Eingeschlossen in ihrer Wohnung berichtet sie vom Herinbrechen und dem Verlauf einer Katastrophe, von der Panik während der ersten Tage der Covid-19-Epidemie bis zu ihrer erfolgreichen Eindämmung. Sie erzählt von der Einsamkeit, dem heroischen Kampf des Personals in den Krankenhäusern, vom Leid der Erkrankten, dem Schmerz der Angehörigen von Verstorbenen und der Solidarität unter Nachbarn. Millionen Chinesen

folgen ihren Gedanken und ihren Geschichten aus dem unmöglichen Alltag - vom Zorn über die Untätigkeit und Vertuschungsmanöver der Behörden während der Anfangsphase der Epidemie und der Unterdrückung warnender Stimmen., bis zur Anerkennung der wirkungsvollen Maßnahmen der Regierung in den Wochen danach.

### „Wenn du zurückkehrst“

Der neue Roman von **Nicholas Sparks**. Trevor ist 32 und an einer Wegscheide in seinem Leben angekommen. Da stirbt sein Großvater und hinterlässt ihm sein heruntergekommenes Cottage in North Carolina - samt riesigem wildwucherndem Garten und zwanzig Bienenstöcken. Trevor beginnt das Haus wieder instand zu setzen und kümmert sich mit Begeisterung um die Bienenvölker. Und er lernt zwei geheimnisvolle Frauen kennen, die ihn beide auf ganz unterschiedliche Weise in ihren Bann ziehen: Die Polizistin Natalie, zu der er sich sofort hingezogen fühlt,

die seine Gefühle auch zu erwidern scheint - und die sich doch nicht an ihn binden kann. Und die Jugendliche Callie, die sich ganz allein

durchs Leben schlägt und offensichtlich mit schwerwiegenden Problemen kämpft. Kann Trevor Callie retten und Natalie für sich gewinnen?

### Besuchen Sie uns in unserer Bücherei!

#### Unsere Öffnungszeiten sind:

Donnerstag 15:00 Uhr – 19:00 Uhr

#### Unsere Gebühren:

Mitgliedsbeitrag pro Jahr	€ 3,00
Lesegebühr pro Buch für 14 Tage	€ 0,10
jede weitere Woche pro Buch	€ 0,10

EDUSCHO-Depot

**CAFE**  
**PÖLZL**  
**KONFITOREI**



8770 St. Michael, Hauptstraße 62  
Telefon: 03843/40143

Montag  
Ruhetag!



**NATÜRLICH WOHNEN**  
**MÖBEL- & DEKORSTOFFE**

**Pichler**  
"Die Wohnidee"

Ob Baumwolle, Leinen, Seide, Loden,  
Leder oder Wolle –

Möbel- und Dekorstoffe aus natürlichen, nachhaltigen Materialien sorgen für den perfekten Blickfang in Ihrem Zuhause und tragen wesentlich zu einer behaglichen Raumatmosphäre bei.

Wir beraten Sie gerne.

#### ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG BIS FREITAG

8:00 BIS 13:30

NACHMITTAGS UND AM SAMSTAG NACH  
TERMINVEREINBARUNG

[www.pichler-wohndee.at](http://www.pichler-wohndee.at)

**Albert Pichler GmbH**  
Bundesstraße 47a  
8770 St. Michael

Tel.: +43 (0)3843/2216



# Freiwillige Feuerwehr

[www.ffstmichael.at](http://www.ffstmichael.at) oder [bfvle.steiermark.at](http://bfvle.steiermark.at) • E-Mail: [ff.st.michael@aon.at](mailto:ff.st.michael@aon.at)  
Tel.: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)

## Zwei Verkehrsunfälle in nur 2 Stunden

Zu gleich zwei schweren Verkehrsunfällen auf der A9 wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr St. Michael, das Rote Kreuz und die Polizei am Montagvormittag, den 3. August, innerhalb von nur zwei Stunden alarmiert. Die beiden Verkehrsunfälle ereigneten sich zwischen der Mautstelle St. Michael und dem Gleinalmtunnel in Fahr-

richtung Graz, unabhängig voneinander an nahezu derselben Stelle. In beiden Fällen kam ein PKW rechts von der Fahrbahn ab, wobei sich das Fahrzeug beim ersten Unfall überschlug und am Dach zum Stillstand kam. Die Insassen der verunfallten PKWs wurden durch die Feuerwehr aus ihren Fahrzeugen gerettet und mit Verletzungen unbestimmten Grades an den Rettungsdienst übergeben.



## Bootsübung 28.8.

Am Freitag gestalteten wir die Übung für Schiffsführer gemeinsam mit den Feuerwehrtauchern der Stadt Leoben. Als besondere Schwerpunkte wurden eine Suchaktion von vermissten Personen, Retten einer

verunglückten Person aus dem Wasser, sowie „Mann über Bord“-Manöver und anlanden bei unwegsamem Gelände, gesetzt. Besonderes Augenmerk wurde auf die Zusammenarbeit zwischen Tauchern und Schiffsführer gelegt.



## MRAS Übungen

Um ständig auf dem neuesten Stand zu bleiben, bedarf es vieler Übungen - so auch auf dem Sektor MRAS (Menschenrettung und Absturzsicherung). Unsere Gruppe übt sich in verschiedensten Szenarien, um für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein. Erschwert durch die momentan vorherrschende Corona Pandemie wurden trotzdem unter den entsprechenden Verhaltensregeln zwei Übungen (Volkschule und Schlöglalm) durchgeführt.



ABI Herbert Edlinger



## ÖFAST (Österreichischer-Feuerwehr-Atemschutz-Test)

Dieser ist abgesehen von den ärztlichen Überprüfungen von jedem Atemschutzgeräteträger einmal jährlich (heuer am 19.6.) zu absolvieren und dient zur Überprüfung von Fitness und Gesundheit. Der ÖFAST umfasst mehrere Stationen, welche innerhalb

einer gewissen Zeitvorgabe abgearbeitet werden müssen, so zum Beispiel Stiegen hinauf- und heruntersteigen (in Summe 180 Stufen) als auch Unterkriechen - Übersteigen von Hindernissen und Gehen mit zwei Kanistern zu je 20 kg.



Fotos: Feuerwehr St. Michael



## Übung in Kraubath

Am 26. Juni ermöglichte uns unsere Nachbarfeuerwehr Kraubath einen Besuch zur Vorstellung ihres neu erhalten LUFs (Löschunterstützungsfahrzeug). Dieses soll vor allem zum Löschen von Bränden bzw. zur

Kühlung in unterirdischen Verkehrsanlagen bzw. zur Be- und Entlüftung von solchen eingesetzt werden.

Das Einsatzgebiet reicht vom Murtal bis nach Wald am Schoberpass und deckt den gesamten Bereich Leoben vollständig ab.



## Atenschutzübung Volksschule St. Michael

Erprobung neu erarbeiteter Einsatztaktiken durch zwei Trupps mit schwerem Atemschutz im Bereich Schlauchmanagement sowie Be- und Entlüftung von stark verrauchten Räumen unter Zuhilfenahme unseres Hochleistungslüfters am 14. August.



Angelobt zum Feuerwehrmann wurden die Jungfeuerwehrmänner: René Thiele, Mathias Czismarics, Luca Stiegler, Nils Studer, Maximilian Edlinger



## Wehrversammlung am 17.7. – 84 Einsätze

Am 17. Juli war es endlich möglich die ausstehende ordentliche Wehrversammlung, unter Einhaltung der entsprechenden Hygienemaßnahmen und der Abstandsregelung, abzuhalten. Als Ehrengäste wurden nur Bürgermeister Karl Fadinger und Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Manfred Harrer geladen, um das Risiko einer Ansteckung möglichst gering zu halten. Im abgelaufenen Berichtsjahr wurde unsere Wehr

zu **84 Einsätzen** gerufen. Bei diesen konnten **11 Menschen** und **zwei Tiere** sowie ein Sachwert von rund **500.000 Euro** gerettet bzw. geschützt werden. Des Weiteren leisteten die Mitglieder **7730 Stunden** bei **560 Tätigkeiten** und bei **73 Übungen** weitere **2139 Stunden**. Besonders erfreulich ist die große Zahl der Anzugelobenden, welche nun von der Jugend in den Aktivstand der Mannschaft übergetreten sind.



Auszeichnungen: Hauptlöschmeister der Verwaltung Ferdinand Käferböck, Hauptfeuerwehrmann Helmut Rylka und Oberbrandinspektor Johannes Edlinger.



Weiters gratulieren wir den Beförderten: Brandmeister Andreas Stangl, Oberlöschmeister des Fachdienstes Michael Harrer und Hauptfeuerwehrmann Benjamin Percht.

## Übungen allgemein

Wie angespannt die allgemeine Lage im Land auch ist, muss die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren dauerhaft gewährleistet sein. Um dies ermöglichen zu können, gilt es weiterhin (wenn auch eingeschränkt) Übungen und Schulungen durchzuführen. Bei allen Tätigkeiten ist die Dienstanweisung des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark zum Coronavirus Covid-19 einzuhalten.





## Spendenaktion (mit Steuerabsetzbarkeit)

### Liebe Bevölkerung!

Mit dieser Gemeindezeitung erhalten Sie wieder einen Zahlschein zur Unterstützung der Feuerwehr.

Wie in den letzten Jahren haben Sie die Möglichkeit, dass Sie am Zahlschein den Vor- und Zunamen sowie das Geburtsdatum bekannt geben. Damit funktioniert die automatische steuerliche Berücksichtigung.

Wichtig ist, dass Ihre Daten korrekt (lt. Meldezettel) aufscheinen. Falls Sie das nicht wünschen, geben Sie kein Geburtsdatum bekannt.

Wir bitten Sie mit diesem Zahlschein um einen finanziellen Beitrag, für stets wichtige Anschaffungen an Geräten und Ausrüstung. Vor allem heuer fehlen uns wichtige Einnahmen aus Veranstaltungen (u.a. Kirtag, Fetzenmarkt), die wir aufgrund der Covid-19 Situation nicht abhalten können.

Bitte werfen Sie diesen Zahlschein nicht weg. Ihre Spenden werden von uns nutzbringend verwendet. Wir danken Ihnen bereits jetzt, für Ihre Bereitschaft uns zu helfen.

Allen Spendern/innen, die uns im Vorjahr unterstützt haben, danken wir hier nochmals herzlich.

Als Feuerwehr werden wir auch in Zukunft unseren Beitrag zum Wohl der Allgemeinheit leisten.



## EP:Marinitsch

ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Sat, Haushaltsgeräte

8770 St. Michael, Bundesstraße 32, Telefon 03843/2292, Fax DW 5

e-mail:marinitsch@utanet.at



Unsere Stärken:  
Qualität, Beratung  
und Service

GÄRTNEREI  
**Reisinger**

8770 St. Michael, Landstraße 18  
Telefon 0 38 43 / 22 91

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr  
Samstag 8 – 12 Uhr

Elektroinstallationen – Industrieelektronik –  
Torantriebe – Öl- u. Gasfeuerungs-service –  
Handel mit Elektrokomponenten

Elektrotechnik • Öl- u. Gasfeuerungs-service • Torantrieb



A-8770 St. Michael Tel. 03843/5133-0  
Walpurgisstraße 4 Fax 03843/5133-22

Elektroinstallationen im Privat- sowie Gewerbe- und Industriebereich  
Schaltanlagenbau inkl. Inbetriebnahme, Planung u. Dokumentation  
Betrieb von Klein-, Mittel- u. Großheizanlagen im Raum Steiermark  
mit ständiger Störungsbereitschaft und Fernwartung über Modem

# Jägerbataillon 18: Ministerin Tanner eröffnete Verwaltungsgebäude und besuchte KFOR-Ausbildung

St. Michael, 19. August 2020 - Am Mittwoch eröffnete die Bundesministerin für Landesverteidigung, Klaudia Tanner, in der Landwehrkaserne in St. Michael in der Obersteiermark das generalsanierte Verwaltungsgebäude mit seiner nachhaltigen Energieeffizienz. Dort besuchte sie auch Soldatinnen und Soldaten, die sich auf ihren Einsatz als 43. österreichisches KFOR-Kontingent im Kosovo vorbereiten.

„Die Soldatinnen und Soldaten des Bundesheeres leisten in zahlreichen Einsätzen im In- und Ausland Hervorragendes. Dazu trainieren sie vor ihren Missionen hart. Mir ist wichtig, dass sie dafür auch eine zeitgemäße Infrastruktur vorfinden, in der sie sich wohlfühlen. Die Landwehrkaserne mit ihrem generalsanierten Gebäude und den modernen Unterkünften ist für mich ein gutes Beispiel. Dass die neuen Gebäude in St. Michael und der zukünftig in Feldbach errichtete Holzriegelbau, neben Lebensqualität auch einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten, zeigt, welchen Stellenwert der grüne Fußabdruck bei Infrastrukturprojekten des Bundesheeres hat. Das ist ein wesentlicher Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaziele und der Vorgaben der Energiestrategie des Österreichischen Bundesheeres“, so Verteidigungsministerin Klaudia Tanner.

Das generalsanierte Gebäude wurde in zwölf Monaten Bauzeit um etwa 3,4 Millionen Euro komplett grundsanitiert. Besondere Stellung nahm dabei die Energieeffizienz ein. Daher wurde auf dem erneuerten Flachdach eine Photovoltaikanlage mit 460 Quadratmetern Fläche installiert, mit der sich das Gebäude zukünftig mit bis zu 82.000 kWh zu 100 Prozent durch selbst erzeugten Strom versorgt. Das entspricht einer Einsparung von 30 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr. Bei der Renovierung wurden dabei etwa 450 Stück energieeffiziente LED-Leuchten eingebaut, über 76 Kilometer Stromleitungen und Kabel neu verlegt, 1.600 Stück Schalter, Taster und Steckdosen installiert, über 3.400 Meter Heiz-, Wasser- und Abflussleitungen erneuert, mehr als 100 Stück Heizkörper montiert und 900 Meter Wasser- u. Abflussleitungen verlegt. Ein mechatrisches Schließsystem sorgt in allen Räumlichkeiten wie Lehrsälen, Besprechungsräumen und Waffenkammern für Sicherheit.

## KFOR-Ausbildung

Ministerin Tanner besuchte in der Landwehrkaserne auch die KFOR-Ausbildung von 83 Soldatinnen und Soldaten des zukünftigen 43. österreichischen KFOR-Kontingents. Dort erhalten sie durch das Jägerbataillon 18 ein insgesamt



Neues Verwaltungsgebäude



Verteidigungsministerin Klaudia Tanner und Bgm. Karl Fadinger

sechswöchiges Training, um ab Ende September im Kosovo für mindestens sechs Monate für Sicherheit und Stabilität zu sorgen. Dazu werden sie in St. Michael militärische Basisfertigkeiten wie die Handhabung der Waffen trainieren, Erste Hilfe-Kenntnisse auffrischen, einsatzraumspezifische Informationen und ein Schießtraining erhalten. Letztendlich gilt es, die Soldatinnen und Soldaten als Kompanieteam auf eine Überprüfung vorzubereiten, welche ihre Einsatztaug-

lichkeit noch vor der Entsendung testen wird. Ziel ist es, dass nur solche Kräfte in den Auslandseinsatz gehen, die auch wirklich „Mission ready“ sind. „Einerseits ist es für mich beeindruckend, wie viel Auslandseinsatzerfahrung in dieser Ausbildung vermittelt wird. Andererseits ist es schön, zu sehen, wie sehr sich die zukünftigen KFOR-Soldatinnen und Soldaten auf ihre Mission freuen“, so Verteidigungsministerin Klaudia Tanner.

Text und Fotos: Bundesheer



Truppenbesuch



Ehrengäste



# Neues aus dem Kindergarten 1

## Wir starten! Auf geht`s ins neue Kindergartenjahr

Wir freuen uns alle sehr, dass das Kindergartenjahr 2020/21 nach dem Frühjahr wieder relativ normal starten kann, und wir alle neuen Kneipp Kindergartenzwergerl und Eltern gesund begrüßen dürfen.

Die Maßnahmen der Corona-ampel für Kinderbildungs- und betreuungseinrichtungen ist ein guter Leitfaden. Die Vorgaben sind im Kindergarten gegeben und so kann auf die vier Ampelphasen rasch mit den geeigneten Maßnahmen reagiert werden.

Im Sommerkindergarten der ja heuer auf sechs Wochen verlängert wurde, haben wir den Kindern ein umfangreiches Programm geboten.

Unser Jahresprojekt heuer lautet:

### „SELBSTGEMACHT SCHMECKT`S AM BESTEN – REGIONAL UND SAISONAL“

Dieses Projekt lässt sich in allen Bildungsbereichen umsetzen, und ist auch ein wichtiger Bestandteil für unsere Kneipp Philosophie.

„Der Weg zur Gesundheit führt durch die Küche, nicht durch die Apotheke“ (Sebastian Kneipp)

Bei weiteren Projekten, Veranstaltungen, Ausflügen, usw. richten wir uns nach den gegebenen Vorgaben.

Wir wünschen nun allen Kindern einen schönen, gesunden Kindergartenbeginn.



Kindergarten Pumuckl

## Ernte – Apfel – Fest vom Kindergarten Pumuckl

am Freitag, 25.09.2020 ab 10.00 Uhr, im Schulhof.

Wir pressen die Äpfel von unserem Apfelbäumchen. Sollten Sie Äpfel für uns haben, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme unter: 0650 / 6510270

Wir laden alle Michölarinnen und Michöla herzlich ein, bei uns erntefrisch Zubereitetes zu genießen.

Wir freuen uns auf Sie.





Meine Lebensprojekte, ein gemeinsames Zentrum für unsere Marktgemeinde im alten Dorf zum Leben zu erwecken und die Schulgärten für unsere Kinder bereitzustellen, um die Grundlagen unseres Lebens ganz unmittelbar erfahrbar zu machen, beiden Projekten wurde von der Pandemie Ruhe verordnet. Und so durfte Neues entstehen, das im hektischen Geschäftsalltag bisher noch keinen Platz hatte.

### **Die Wiederbelebung des alten Krautackers bei der Eberhard Hube!**

5 Familien aus St. Michael, Leoben und Trofaiach haben unterstützt von der Biolandwirtin Barbara Lanzer Breitfuss aus Oberaich begonnen, gemeinsam "Ihr" Gemüse bei der Eberhard Hube anzubauen. Die Natur, unser Boden hat uns dabei so reichlich beschenkt, mit Salat, Frühkraut, Röhren, Brokkoli, Karotten, Pastinak und Petersilie, dass wir beschlossen haben, unseren Traum von einer solidarischen Landwirtschaft wachsen zu

lassen. Und wir haben die Möglichkeit, selber Gemüse bei der Eberhard Hube zu ernten, in den sozialen Medien und unter Freunden mit sehr gutem Erfolg bekannt gemacht.

Vieles ist schon gelungen, manches werden wir in der nächsten Anbauplanung anders machen. Unseren Grundsätzen einem gesunden Boden mit Humusaufbau und reichem Bodenleben werden wir treu bleiben. Wir werden noch besser lernen mit der Natur und unserer wertvollsten Ressource, dem Boden, der unsere Nahrung wachsen lässt, zu leben.

Mitmachen ist möglich und erwünscht, gemeinsam unseren Boden stärken, Aussäen, Pflanzen und so Ernteanteile erwerben. Bitte einfach zum Mittun melden!

Oder jederzeit selber am Feld ernten und einen Beitrag zu den Anbaukosten in die Kasse einwerfen. Eberhard Hube, Raiffeisenstr. 8, beim großen Stadel.

*Robert Blachfellner  
Global Product Manager  
SKF Seals  
Heavy Industries*



# **PORTOBELLO**

## **Pizza & Kebap Haus**

**Bestell-Hotline: 03843 / 24 980**

**Öffnungszeiten:**

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag

Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr

**Aschmannweg 4, 8770 St. Michael**



# Bericht des Kulturreferates

## Liebe St. MichaelerInnen!

Zu Beginn bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der GRW 2020. Ich darf nun zusätzlich zum Bereich Kultur, die Agenden des 1. Vizebürgermeisters übernehmen. An dieser Stelle

danke ich auch meiner Vorgängerin Barbara Gamsjäger für die geleistete Arbeit und wünsche ihr weiterhin alles Gute.

Im Juni hätte das erste Auto- kino in der „Lochwiesn“ statt-

finden sollen. Leider wurde dieses kurzfristig (2 Tage vorher) durch das durchführende Unternehmen „Popup Cinema“ abgesagt. Die Enttäuschung war sehr groß. Viele haben sich auf dieses beson-



dere Erlebnis gefreut. Die Absage wurde mit dem schlechten Vorverkauf begründet. Anmerken muss ich, dass niemals eine Vereinbarung bezüglich Vorverkauf getroffen wurde. Somit war nicht nur ich, sondern auch der Grundstücksbesitzer, welcher ebenfalls nur ein kurzes Mail am gleichen Abend bekam, schwer enttäuscht.

Die nächste Veranstaltung seitens des Kulturreferates ist das Konzert vom Don Kosaken Chor in der Pfarrkirche. Am selben Tag starten auch wieder die Aquarellkurse mit Ernst

Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

# AQUARELLKURS

für Anfänger und Fortgeschrittene mit  
**ERNST SCHWAIGER**

Thema:  
„Stimmungsvolle Kirchen & Schlösser“

## 14. NOVEMBER 2020

13:00—18:00 Uhr  
NMS St. Michael i. O.

**Kursbeitrag € 50,00**  
Für Teilnehmer aus St. Michael i. O. übernimmt die Marktgemeinde St. Michael i. O. € 25,00.

Anmeldungen unter Tel. Nr.: 0676-4606310  
oder per E-Mail: ernst.schwaiger@a1.net



Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

# Kinderkrampus

**05. Dezember 2020**

**17:00 Uhr**

**Heinz-Jungwirth-Platz**

**Für alle Kinder bringt der Nikolaus ein Sackerl!**



**Glühwein / Maroni / Kinderpunsch**



Schwaiger in der Mittelschule (MS). Aufgrund der noch immer angespannten Situation von COVID-19, wird in diesem Jahr kein „Michöli Kirtag“ stattfinden. Umso mehr freuen wir uns schon auf eine schöne Eröffnungsfeier vom neuen ESV Sportzentrum. Diese sollte im Oktober stattfinden.

Ganz besonders freut es mich, dass das Kinder- und Jugendtheater Rampenlicht bereits fleißig übt. Ebenfalls bedanke ich mich an dieser Stelle bei den Vereinen unserer Markt-

gemeinde welche eifrig an der Umsetzung diverser Veranstaltungen arbeiten. So hat die Marktmusikkapelle im kleinen Rahmen bereits zwei „Platzkonzerte“ abgehalten, die Fußballer des ESV wiederum sind in die Herbstsaison gestartet. Die offizielle Eröffnungsfeier des neuen ESV Sportzentrums kann aber leider erst im nächsten Jahr stattfinden. Für das verbleibende Jahr stehen noch die Marktgemeindemeisterschaft im Zimmengewehrschießen, der Fitmarsch, sowie der Kinder-

krampus am Programm. Leider wird auch der „Advent im Dorf“ nicht in gewohnter Art & Weise stattfinden können. Trotz der derzeitigen Situation freue ich mich auf die Veranstaltungen, welche in diesem Jahr noch durchgeführt werden und hoffe, dass ich Sie bei

der einen oder anderen Veranstaltung persönlich begrüßen kann.

*bleiben Sie gesund!*

Herzlichst

Markus Brunner





## Männergesangsverein St. Michael

### Jubiläumssitzung zu 120 Jahre MGV

Dieses gewiss ehrbare Bestandsalter wäre bestimmt bestens geeignet gewesen, den Verein mit entsprechenden Veranstaltungen zu würdigen und um gemeinsam zu feiern. Es wurde auch schon alles dahingehend in die Wege geleitet, jedoch vereitelte die im Frühjahr hereinbrechende „Corona-Pandemie“ mit den anschließend gesetzten Gegenmaßnahmen leider keine Durchführung der geplanten Aktivitäten. Daher blieb uns lediglich eine Ehrerbietung an unsere Gründerväter im kleinen Kreise vorbehalten. Somit trat am 25. Juli 2020 der Vereinsvorstand zu einer „Jubiläumssitzung“ im Gasthof Eberhard zusammen: Im Gedenken an die „Konstituierende Versammlung am 25. Juli 1900, abgehalten im Vereinslokal bei Herrn Johann

Eberhardt, Beginn 8 ¼ Uhr abends“.

Wie aus dem Protokoll darüber zu entnehmen war – verlesen von unserem Obmann Günther Salzger – ging dem Männergesangsverein der seit dem Jahre 1893 bestehende Gesangsclub „Männerchor St. Michael“ voraus. Dieser wurde mit selbiger Generalversammlung aufgelöst und der vorhandene Kassastand von 246 Kronen, 3 Heller dem neuen Verein übergeben.

Bei den anschließenden Neuwahlen für die Vereinsleitung wurden gewählt:

**Johann Weisenböck**  
zum Obmann

**Josef Bartosch**  
zu seinem Stellvertreter

**Franz Kemetmüller**  
zum Schriftführer und Kassier sowie

**Heinrich Kschir**  
zum Chormeister.

Weitere Einzelheiten aus dem Original-Protokoll der 1. Sitzung sowie die Art und Weise



## BAUSTOFF-ZENTRUM & FENSTERSTUDIO



Ihr Partner für Komplettlösungen in Trofaiach!

- » Fenster & Türen
- » Sonnen- & Insektenschutz
- » Garagentore
- » Baustofffachhandel

Lagerhaus Baustoff-Zentrum  
Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach  
☎ 03847-4544-88

[www.lagerhaus-stmichael.at](http://www.lagerhaus-stmichael.at)





der Ausführung, vor allem Schriftart und -stil, dazu Wortwahl und Formulierungen, sorgten unter uns für Erstaunen, Bewunderung und Respekt.

Mit den Reminiszenzen zur Vergangenheit, aber auch Ausblicken in die nahe wie fernere Zukunft des Männergesangsvereins St. Michael ging diese außergewöhnliche Vorstandssitzung gesellig und stimmig zu Ende.





### Zum Gedenken

Es war im Jahr 1959, als Werner Wabnegger im Alter von 30 Jahren dem MGV beitrug und diesem danach sein ganzes Leben lang die Treue hielt. Dies waren im gesamten schier unglaubliche 61 Jahre, wovon er 55 Jahre mit viel Freude im 2. Bass gesungen hat und dabei zu den verlässlichsten Stimmen zählte. Für seine 50-jährige aktive Chorzugehörigkeit wurde ihm 2009 der große Ehrenbrief des Österr. Chorverbandes verliehen. Seit seinem Rückzug vom aktiven Sängereben 2015 bis zu seinem Ableben im Juni 2020 blieb er dem Verein als geschätztes Ehrenmitglied erhalten. Neben der Jagd war das Fotografieren seine weitere große Leidenschaft, er hat somit auch wesentliches zur bildlichen Dokumentation unserer Vereinsgeschichte beigetragen. Weiters zugutekam uns sein handwerkliches Geschick und sein technisches Wissen beim Fertigen der Dekorationen und Aufbauten für das Sängerschnas oder bei den Faschingsumzügen.

Mit Sangesbruder Werner verlieren wir nicht nur eines der längst wirkenden Vereinsmitglieder, sondern gleichfalls einen netten Kameraden und guten Freund. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.





## Vokalensemble Mittendrin

### Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Oh, du stille Zeit! Doch: Kein Jubel, keine Freud (vorerst)! Damit lässt sich ganz passend die Stimmung eines Ensembles wiedergeben, das ein winziges Virus zu Monate langem Schweigen verdonnert hat. Nach Besserung der Lage wagten wir uns Anfang Juni aus der Deckung. Dank unseres Christian Komaz, der für uns vorübergehend ein größeres Probenlokal organisierte – im unsrigen wäre der nötige Abstand nicht machbar gewesen – konnten wir vor der Sommerpause wenigstens ein paar Mal üben.

Unsere feste Absicht ist es, das abgesagte Konzert (Colours of Love, 2. Mai 2020) im Jahr 2021 nachzuholen. Niemand weiß allerdings, ob der Hundling

(das Virus) nochmals ordentlich zuschlägt und somit regelmäßige Proben zulässt. Einen geplanten Auftritt zur Adventzeit haben wir, der Unsicherheit geschuldet, bereits abgesagt. Wir würden gerne ab September wieder loslegen.

Die Chorfamilie hat sich am 8. Juli vergrößert, wobei die ersten Töne des neuen Mitglieds noch keine Rückschlüsse zuließen bezüglich der Stimmlage. Ob Olivia zu einer Sopranistin oder Altistin heranreift, steht in den Sternen und ist auch völlig nebensächlich. Herzlichen Glückwunsch unserer Melanie und unserem Chorleiter Christian zur Geburt ihrer Tochter!

Wie oben bereits erwähnt, ist aus heutiger Sicht ein Planen für die Zukunft sehr schwierig. Das Nutzen eines größeren Probenlokals ist nur auf private Initiative eines Chormitglieds möglich gewesen und nicht von Dauer. Unsere „Chorwohnung“ lässt maximal

halbe Chorgröße zu, wenn man die Abstandsregel erfüllen will. Niemand kann so richtig sagen, wie es weiter geht. Ihnen alles Gute für die kommenden Monate!

**Musik ist der Soundtrack unseres Lebens, sie spielt die Melodie unseres Seins.**

**Michael Jackson**

### Kontakt:

**Vocalensemble Mittendrin**  
Hauptstraße 38

**Chorleitung:**  
Mag. Christian Rehrle-Leopold  
Tel.: +43 650 49 67 238

**Obfrau:**  
Alexandra Bechter, +43 664 36 76 403  
E-Mail: chor-mittendrin@gmx.at  
www.vocalensemble-mittendrin.jimdo.com

**einzigartig A CAPELLA Hochzeit**  
**Gospel Spaß KLANGVOLL**  
**Pop dynamisch Freude singen Taufe**  
**ROCKIG spritzig Konzert kraftvoll**  
**Klavier außergewöhnlich FEURIG**  
**Rock energiegeladen Feier vielseitig**



### Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Alle zwei Jahre findet traditionellerweise der „Tag der Blasmusik“ im Murweg, Greith und der Lainsach statt.

Nach der langen Pause im Frühjahr freuten sich die Musikerinnen und Musiker der Marktmusikkapelle auf diesen Tag.

Unter Einhaltung der gültigen Abstandsregeln gingen wir von Haus zu Haus und von Hof zu Hof.

Auch die Bevölkerung freute sich sehr über unsere Marschmusikklänge und wir wurden überall freundlich begrüßt!

Trotz der besonderen Zeit und Umstände konnte eine lange Tradition aufrechterhalten werden.

Danke an alle die mit großem Einsatz und Disziplin dabei waren und vielen Dank an die Bevölkerung für den herzlichen

## Neues vom Musikverein St. Michael

Empfang und die äußerst großzügige Unterstützung.

Trotz der anhaltenden Situation betreffend Corona-Virus blicken wir als Marktmusikkapelle natürlich weiterhin positiv in die Zukunft und dürfen an dieser Stelle auch eine sehr freudige Mitteilung machen.

Die jährliche Sommerpause im Juli und August wurde heuer gezwungenermaßen durch eine Frühjahrspause ersetzt und so wurde auch fleißig über den Sommer hinweg geprobt und so wird die Marktmusikkapelle zusammen mit der Jugendkapelle im Herbst zwei Platzkonzerte in zwei verschiedenen Ortsteilen in St. Michael zum Besten geben.

Am 11. September um 18 Uhr am Dorfplatz vor dem Gasthof Eberhard und am

25. September um 18 Uhr beim Ruthenenweg vor dem Kindergarten.

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein und freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch! (Die Veranstaltungen finden nur bei Schönwetter statt!).



### Die geplanten, kommenden Termine der Marktmusikkapelle und der JuKa:

#### Freitag, 11. September

Platzkonzert Dorfplatz (vor dem GH Eberhard)

#### Freitag, 25. September

Platzkonzert Ruthenenweg (vor dem Kindergarten)

#### Sonntag, 29. November

Konzert im Advent (Volkshaus St. Michael)

### Liebe St. MichaelerInnen,

der Musikverein St. Michael ist einer der tragenden Vereine in St. Michael. Fast jeder St. Michaeler kennt jemanden, der beim Musikverein aktiv ist. Nutzen auch Sie die Möglich-

keit, ein Teil dieses Vereins zu werden und werden Sie unterstützendes Mitglied.

Sie fördern damit nicht nur die Marktmusikkapelle St. Michael, sondern unterstützen mit Ihrem Mitgliedsbeitrag auch die Jugendarbeit in der Jugendkapelle St. Michael.

Die MusikerInnen der MMK helfen Ihnen gerne bei der Mitgliedschaft!

Wir wünschen allen St. MichaelerInnen und allen Kindern einen guten neuen Schulstart, einen wunderschönen Herbst und wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei einem der nächsten Auftritte!

*Blieben Sie gesund!*



**Platzkonzerte**

am 11. 09. um 18:00 Uhr  
Dorfplatz (vor dem GH Eberhard)

am 25. 09. um 18:00 Uhr  
Ruthenenweg (vor dem Kindergarten)





## Naturfreunde St. Michael

### Naturfreunde Südtirol Wanderwoche 2020

Trotz der momentan recht besonderen Zeit fand die Wanderwoche der NF St. Michael vom 23.08.2020 – 29.08.2020 statt. Ab dem Anmeldungs-

zeitpunkt, das war der 8. Dezember 2019, war ja von COVID 19 noch gar keine Rede. Da aber trotzdem noch ein gewisses Gesundheitsrisiko bei Reisen bestand, entschlossen sich viele der bereits angemeldeten Wanderer, dieses Jahr nicht an der Wanderwoche teilzunehmen. Diese Entscheidungen waren natürlich voll vertretbar, da man die eigene



Geislerspitzen mit Kirche



Geisler Wanderung

Gesundheit nicht aufs Spiel setzen wollte. Es war bis zum Anmeldeschluss nicht klar, wie viele Personen an der Reise teilnehmen werden.

Erfreulich war, dass das Reiseunternehmen AUTO RAINER, mit dem bei uns sehr beliebten Chef Alexander Rainer immer zuversichtlich war, dass die Reise auch mit weniger Teilnehmer stattfinden wird. Es waren dann dennoch 23 reise- und wanderfreudige Personen, die an der Wanderwoche teilnahmen. Die Reisetilnehmer alle im Alter von 28 – 84 Jahren waren guten Mutes und zuversichtlich.

Am 23. August um 08:10 Uhr wurden wir von Armin unserem altbewährten Busfahrer in St. Michael am Bahnhof abgeholt. Die Reise ging über Schladming, Radstadt, Salzburg übers kleine deutsche Eck nach Innsbruck, über den Brenner, Sterzing ins Ratschingstal nach Bichl - wie immer in das Sporthotel Rainer. Nach der Begrüßung im Hotel durch Anni, der Chefin des Hotels, gab es noch Infos von Armin. Nach dem Begrüßungstrunk wurden die Zimmer bezogen. Der erste Tag endete mit dem gemeinsamen Abendessen.

Am 2. Tag stand eine Wanderung im Naturpark Rieserferner – Ahrn, einen der sieben

Naturparks Südtirols auf dem Programm. Mit dem Bus ging es über Sterzing Richtung Süden bis Brixen, von da an ins Pustertal bis Bruneck, dann übers Tauferer Ahrntal bis nach Taufers und dann weiter nach Rein in Taufers, wo der Bus geparkt wurde. (1648 m) Zu Fuß wanderte die gesamte Gruppe durch das Knuttental, wo man nach ca. 1 Stunde und 20 Minuten auf der Knuttentalalm (1911 m) ankam. Einige Wanderer gingen noch weiter bis zum Klammlsee (2243 m) bzw. Klammjoch, wo man die Grenze nach Österreich überqueren konnte. Nach einem gemütlichen Zusammensitzen auf der Knuttentalalm, ging es wieder zurück zum Bus und die gleiche Strecke retour ins Hotel.

Am darauf folgenden Tag ging es nach dem Frühstück über Sterzing durchs untere Wipptal bis nach Brixen Süd, wo die Autobahn verlassen wurde. Und von da an ins Villnößtal, dann über eine Bergstrasse bis zur Zanseralm. Die Wanderung ging über den Adolf-Munkel-Weg, wo wir nach ca. zwei Stunden bei herrlichem Wetter auf der Geisleralm am Fuße der Geislerspitzen ankamen. Nach einer deftigen Hüttenjause wurde für den Abstieg ein anderer Weg gewählt, sodass wir um ca. 16:00



**Gemeinsam gesund bewegen**



# 26. Oktober 2020 FITMARSCH

**Startkartenausgabe von 9:00 - 9:30 Uhr  
Naturfreunde Clublokal (Arbeiterheim)**

**Strecke: Naturfreunde Clublokal - Walpurgisstraße -  
Brunn - Ziel Bauernhof der Familie Andreas Prietl**



Uhr wieder die Heimreise ins Ratschingstal antreten konnten.

Unsere Elitegruppe - „die JUNGEN“ - waren diesmal nicht dabei. Oli, Martin und Lukas hatten an diesem Tag eine Extremtour am Plan. Bereits um 03:00 Uhr fuhren sie mit dem Taxi ins Ridnauntal bis zum Bergwerksmuseum und von da bestiegen die drei Burschen das Zuckerhütli. Es war dies eine unglaubliche Leistung, da diese Wanderung normal für zwei Tage ausgeschrieben ist. Nach insgesamt 29 km Wegstrecke und einer reinen Gehzeit von 11 Stunden 25 Minuten kamen sie wieder wohlbehalten am Ausgangspunkt im Ridnauntal zurück. Die Strecke beinhaltete unvorstellbare 2240 hm bergauf und natürlich auch das gleiche wieder retour. Wie gesagt eine Bombenleistung. Der Rest der Jungen bestiegen an diesem Tag die Hohe Kreuzspitze (2743 m) im Ratschingstal.

Am Mittwoch den 26.8. fuhr die gesamte Gruppe ins Grödnertal auf das Sellajoch, wo eine Langkofel - Umrundung am Programm stand. Die Wanderer hatten dabei mehrere Möglichkeiten um das Ziel (Ausgangspunkt Sellajochhaus) zu erreichen. Ein Erlebnis war auf jeden Fall die Bergfahrt mit dem Lift Forcella Sassolungo auf die Langkofelscharte. Es ist dies nämlich eine Gondelbahn in deren Gondeln nur jeweils zwei Personen stehend Platz haben. Ein Teil der Gruppe wählte den Fußweg zur Toni Demetzhütte, einige Mutige wagten die Fahrt mit der Gondel. Die Wanderer, die sich diese Stra-



pazen nicht antun wollten, wanderten zur Emilio Comici - Hütte und wieder retour. Die Wanderung vom Ausgangspunkt Sellajochhaus (2178 m) über die Toni Demetzhütte (2683 m) - Langkofelhütte (2261 m) - Emilio Comicihütte (2154 m) bis zum Ausgangspunkt beinhaltete eine Gehzeit von 4:30 Std., 738 hm bergauf und 742 hm bergab. Nach dieser wirklich beeindruckenden Wanderung ging es wieder nach Hause ins Sporthotel in Ratschings.

Am Donnerstag den 27.08.2020 stand eine gemütliche Drei Hütten-Wanderung - begleitet diesmal von Alexander - am Plan. Die Auffahrt auf den Jaufenpass erfolgte mit 3 Kleinbussen, da wegen Straßensanierungsarbeiten diese Strecke für den großen Bus nicht befahrbar war.

Die gesamte Gruppe nahm an dieser Wanderung zur Kallcheralm, weiter zur Rinneralm und mit dem Ziel der Wasserfalleralm teil. Auf der Wasserfalleralm gab es für jeden Wanderer die sogenannte Südtiroler Marende, es ist dies eine Speckjause mit Käse, Brot und Kaminwurz. Es war so wie auch voriges Jahr eine gelungene, spaßige und lustige Unterhaltung mit Alexander. Die Unterhaltung auf der Wasserfalleralm dauerte für einige bis zur wirklich letzten Talfahrt mit der Bergbahn in Ratschings um 17:00 Uhr. Unsere JINGEN beschlossen aber noch gemeinsam mit Alexander die Freundalm am Roßkopf aufzusuchen. Mit Quad und Jeep wurde dieses Vorhaben auf die Alm zu kommen auch umgesetzt. Auf der Freundalm wurde dann der Rest des Tages noch ausgiebig besungen und bejubelt. Mit dem Heuwagen (wie schon

bei unserer Reise im vorigen Jahr) ging es dann wieder bergab bis Telfes und dann mit dem Taxi zurück ins Hotel. Nach so einem lustigen und gemütlichen Ausklang stand am darauf folgenden Tag der Ruhetag am Programm.

Die Wanderer nützten diese Zeit, um im Hotel zu relaxen oder nach Sterzing zu fahren, die Gilfenklamm zu durchwandern oder auch noch eine kleine Wanderung im Ratschingstal zu unternehmen. Die täglichen Wanderungen fanden bei wunderschöner Wetter mit angenehmen Temperaturen statt.

Am Samstag den 29.08.2020 wurde bei leichtem Regen die Heimreise, diesmal durchs Pustertal, Richtung St.Michael durchgeführt.

Mit der Ankunft in St.Michael um bereits 15:00 Uhr ging wie-

der eine beeindruckende, erlebnisreiche und auch unfallfreie Wanderwoche der Naturfreunde zu Ende. Großer Dank gebührt allen Teilnehmern, die trotz dieser momentanen verrückten Zeit an dieser Reise teilgenommen haben. Es war sehr erfreulich, dass alle wieder gesund nach Hause gekommen sind!

Für 2021 werden schon wieder Vorbereitungen getroffen, denn diese wunderschöne Wanderwoche der Naturfreunde St. Michael wird wieder stattfinden.

Ich wünsche allen Naturfreunden bis dahin eine gesunde Zeit, auch in der Hoffnung, dass sich die Zeiten bis dahin wieder normalisieren und sich die Teilnehmerzahl wieder erhöht.

*Reiseleiter*

*Wolfgang Hochfellner*

### **Terminvorschau:**

- 03.10.2020** Familienwanderung
- 24.10.2020** Generalversammlung
- 26.10.2020** Fitmarsch
- 30.11.2020** Vollmondwanderung
- 08.12.2020** Jahresrückschau und Vorweihnachtsfeier

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie in unseren Schaukästen.

### **Während der Schulzeit:**

jeden Dienstag von 20:00 – 22:00 Uhr Volleyball in der NMS und jeden Donnerstag von 20:00 – 22:00 Uhr Gymnastik in der NMS

### **Jeden Freitag**

Klettern für Kinder in der Volksschule – 18:00 – 20:00 Uhr

Liebe Naturfreunde, die Wanderfahrten mit dem Autobus müssen wir heuer leider absagen. Die Terminvorschau zeigt die derzeit geplanten Veranstaltungen für das heurige Jahr. Änderungen können sich aufgrund der „CORONA-Krise“ ergeben. Auch die Veranstaltungen in den beiden Schulen sind davon abhängig. Bleibt gesund und vielleicht sehen wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung.

*Ihre Barbara Gamsjäger*



## Wanderung zur Haindlkarhütte



Am 27. Juni wanderten wir mit 12 Teilnehmern auf die Haindlkarhütte im wunderschönen Gesäuse.

Nach dem Start-Fotoshooting ging es ca. 2 Stunden gemütlich Aufwärts durch das Haindlkar über Stock und Stein, Bachbett und Wasser, durch duftende Latschen- und Almruschfelder, begleitet durch die wunderbare Aussicht auf die Gesäuse-Nordwände.

Auf der Haindlkarhütte erwartete uns traumhaftes Wetter und wir konnten bei Sonnenschein und der herrlichen Kulisse die Kulinarik – speziell die von Hüttenwirtin Ricky so bekannten und beliebten Kaspresknödl – genießen. Nach gemütlichem und lustigen Beisammensitzen bei Speis und Trank ging es schließlich wieder talwärts, wo uns einige Teilnehmer noch bei kurzen Pauschen mit kleinen Getränken versorgten ;-). Vielen Dank an alle Teilnehmer für den wunderschönen und lustigen Tag. Wir würden uns freuen, wenn ihr und viele weitere uns am 12. September wieder begleitet.

*Bis dahin, Berg Frei,  
Andrea und Nina*

**Raiffeisen  
Meine Bank**

**MEIN GELD  
ENTSCHEIDET HEUTE,  
WIE DIE WELT  
MORGEN AUSSIEHT.**

**JETZT MIT  
JAHRES-  
VIGNETTE**

Nachhaltige Geldanlage bedeutet, das Geld in Unternehmen zu investieren, die umwelt- und klimaschonend handeln, faire Arbeitsbedingungen bieten und transparent informieren, wie und wo das Geld eingesetzt wird. Es ist eben nicht egal, wo wir unser Geld investieren – mit nachhaltigen Geldanlagen können wir Gutes bewirken. Infos unter [raiffeisen.at/nachhaltiganlegen](https://raiffeisen.at/nachhaltiganlegen)

Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH. Das Risiko-Ertrags-Profil von Fonds ist nicht mit einem klassischen Sparbuch vergleichbar. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz. Stand: August 2020



## Die ÖWR Bezirksstelle St. Michael berichtet

### Corona stört (fast) alle

Das heurige Jahr ist ein ganz besonderes Jahr. Noch nie war es so schwer, die Einsatzfähigkeit unserer Rettungsorganisation der besonderen Dienste zu erhalten. Während des Lockdowns konnte das Material nicht gewartet werden, und war teilweise nicht einsatzfähig. Enorme finanzielle Verluste durch Ausfall der Schwimmkurse und Schwimmbegleitungen taten das ihrige dazu. Strenge Beschränkungen bei Übungen ebenso. Aber das Team der ÖWR St. Michael ließ sich nicht unterkriegen. Lösungen auch für diese besonderen Herausforderungen wurden gefunden. So wurden eben Reparaturen, Erhaltung und auch Kameradschaftspflege gemäß den Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Schutz genauso durchgeführt wie Fließ- und Wildwasserübungen, Bootsübungen, Tauchübungen (natürlich im Wasser ohne Mund-Nasen-Schutz, aber mit genügend Abstand).

Schwieriger war es bei den wenigen Schwimmkursen und dem Schwimmtraining. Durch die starken Beschränkungen der Bäder waren und sind die Teilnehmeranzahl soweit beschränkt, dass die Unkosten schon beinahe größer sind als der Ertrag, den die ÖWR dringend brauchen würde. Ganze Bäder mussten angemietet

werden, um überhaupt einen Schwimmkurs durchführen zu können. Schwimmkurse, die unserem Nachwuchs das Leben retten können. Nebenbei gesagt, gibt es immer mehr Nichtschwimmer. Da kaum mehr „Schwimmen“ als solches gefordert, gefördert und verlangt wird, sind die Menschen der Meinung, wenn sie in bauchtiefen Wellnessbecken umhertollen, dass sie schwimmen können. Hand aufs Herz: Wie viele Längen in einem Sportbecken schaffen Sie, ohne den Boden zu berühren oder sich anzuhalten? Versuchen sie es. Sie werden sich wundern.

Sich dem Ernst der Lage bewusst, hat unser Schwimmlehrerteam den Unterricht mit Faceshields abgehalten, um Kinder und Eltern und sich selbst bestmöglich zu schützen. Im Alpenbad in Mautern wurde ein Kurs durchgeführt, den die Marktgemeinde dankenswerter Weise für die Teilnehmer finanziert hat. Auch hier befolgten alle die Abstands- und Hygieneregeln. So können wir die Pandemie besiegen und in einer gewissen Normalität weiterleben. Auch Einsätze fielen wieder an. Raftunfälle in der Salzach und ertrunkene Schwimmer in Badeseen. Diese Einsätze mussten ebenfalls unter strengster Einhaltung der Corona Regeln abgewickelt werden, um auch die eigene Einsatzfähigkeit nicht zu gefährden. Viele Mitglieder vermeiden den Kontakt der Kameraden, um sich und andere zu

schützen. Aber Schutz funktioniert. Susanne und ihr Team haben es auch am Kinder-Bade-Sicherheitstag in Mautern bewiesen. Disziplin, Abstand, Desinfektionsvorschriften usw. müssen ganz einfach eingehalten werden. Aber leider funktioniert das nicht immer und nicht bei jedem in unserer Gesellschaft. Zu unsichtbar, zu weit weg ist die Bedrohung. Die Menschen wollen ihr ungestörtes Vergnügen. Koste es, was es wolle. Und wenn es die Gesundheit der anderen ist. Aber vielleicht ist der herzige und putzige Babyelefant nicht das beste Gedankenmodell für Abstand. Vielleicht sollte man sich eine brusthohe, bösartige, unsichtbare Spinne vorstellen, die mit ihren haarigen Beinen



Bezirksstellenleiterin  
Susanne Kamencek

2 m Platz braucht, um zwischen den Menschen durchzukommen, ohne sie zu beißen oder zu berühren, ansonsten infiziert sie die Leute mit Corona. Geben wir dieser Spinne keine Chance! Auf jeden Fall: Bleiben Sie gesund. MK





# Pensionistenverband St. Michael



Leider musste auch der PVÖ – St. Michael aufgrund von Covid-19 alle noch 2020 geplanten Veranstaltungen und Tätigkeiten absagen.

Um doch einmal etwas gemeinsam zu unternehmen, haben wir uns am 1. September beim GH Kirchenwirt in St. Michael zu einem mittäglichen Gulaschessen getroffen. Eingeladen waren alle Mitglieder sowie als Ehrengast unser Bürgermeister Karl Fadinger, bei dem wir uns herzlich für die großzügige Spende bedan-

ken. Dieses gesellige Zusammensein wurde von allen Beteiligten mit Freude angenommen.

Das Team mit Dietmar, Andreas, Artur, Ilse, Lore und Sylvia bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Treue.

Hoffentlich bessert sich die Situation, damit wir im Herbst bzw. Winter noch die eine oder andere geplante Veranstaltung abhalten können.

*Mit freundlichen Grüßen  
und einem „Glück Auf“ der  
Vorsitzende, Dietmar Gschiel*





# Die Wiese – Ein Paradies nebenan

Für die Schaffung von Lebensräumen für Insekten und Wildpflanzen warb der Naturschutz bei einem Vortrag im Gemeindegarten St. Michael.

Ins dritte Jahr geht in der Steiermark die Aktion Wildblumen 2020. Christine Podlibnik, Michael Flechl und Michael Kreuhsler vom Naturschutz erläuterten in anschaulicher Form das Projekt „Blühende und summende Steiermark“.

*Peter Taurer*

Das Anliegen der Naturschützer ist es, mit der vom Land, dem ORF und Pro Mente unterstützten Aktion die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf die Problematik der immer mehr schwindenden Lebensräume für Insekten und Pflanzen zu lenken. Wiesen sind Futterquelle und Unterschlupf für Insekten. Tatsache ist jedoch, dass geeignete Intensivwiesen, die jährlich nur zwei Mal, im Juni und Oktober, gemäht werden, stark gefährdet und nicht ersetzbar sind. Genau hier wollen die engagier-

ten Naturschutz-Mitglieder einhaken und Gemeinden ins Boot holen. 130 Kommunen machten heuer bei der „Aktion Wildblumen 2020“ mit.

Etwas 400 verschiedene Honig- und Wildbienen sowie 41 Hummelarten sind in der Steiermark ansässig, wobei nicht jede Biene jede Pflanze braucht. Artenreiche Blühstreifen mit Wildblumen, die heimisch, ausdauernd, winterhart und pflegeleicht sind, sind von immenser Wichtigkeit. Studien haben ergeben, dass Blühstreifen zwischen Äckern mehr Ertrag für den Bauern bringen. Privat wird der Mähroboter als großer Feind der Blumenwiese betrachtet. Für Botaniker gibt es kein Unkraut, einfach der Natur im Garten ein „wildes Eck“ samt Totholz ihren Lauf lassen, dann stimmt die Diversität, nichts nimmt Überhand. Bei der fachgerechten Anlegung einer Blumenwiese müssen mehrere Faktoren, wie Region, Bodenbeschaffenheit, und standortgerechtes Saatgut beachtet werden.

Bürgermeister Karl Fadinger zeigte sich hoch interessiert, stellte eine Zusammenarbeit in Aussicht. Ein Stück voraus ist

hier Imker Siegfried Wildling, der neben der Greith-Kapelle eine ca. 1500 m<sup>2</sup> große Blumenwiese angelegt hat.



v.li.: Bgm Karl Fadinger, die Referenten Christine Podlibnik, Michael Flechl und Michael Kreuhsler





**Meisterhaft**  
**auto reparatur**

# KFZ-Fritsch

Ihr Meisterbetrieb für alle Marken

**Reifenwechsel**

**ab 20,-/Auto**



Ab 1. November gilt wieder die  
Winterreifen-Pflicht in Österreich !!!

Rechtzeitig einen Termin vereinbaren !!!

Wir haben Reifen aller Marken

Montage von 10 bis 21 Zoll

RDKS-Programmierung





**Inh.: Hanns Fritsch, Bundesstrasse 19, 8770 St. Michael**

[www.kfz-fritsch.at](http://www.kfz-fritsch.at)     [office@kfz-fritsch.at](mailto:office@kfz-fritsch.at)

Terminvereinbarung unter Tel. **0664 - 950 7800**



# Trachtenverein D'Liesingtaler

## Vereinswanderung und Jahreshauptversammlung

Aufgrund der Einschränkungen bezüglich Corona sind auch die Aktivitäten des Trachtenvereins Liesingtaler seit März dieses Jahres ziemlich eingeschränkt. Die geplante Jahreshauptversammlung, das Aufstellen und Umschneiden

des Maibaumes konnten nicht durchgeführt werden und auch unsere Tanzproben sind ausgesetzt. Eine Veranstaltung konnten wir jedoch umsetzen: unsere Vereinswanderung fand am Samstag, 29. August 2020 statt und führte uns in den Preßnitzgraben zu unserer Labestation „Seidingerhube“. Trotz Wolkenbruch am Morgen starteten wir am

Sportplatz und marschierten trockenen Fußes los. Am Weg durften wir bei Andreas Priel eine Rast einlegen und wurden bestens mit einer Jause und Getränken versorgt. Vorbei an einer Unmenge an Schwammerln und ohne Regen konnten wir schließlich unser Ziel erreichen. Ein Schweinsbraten belohnte uns für die absolvierten Höhenme-

ter und trotz des eingehaltenen Abstandes konnten wir uns nach langer Zeit wieder sehr gut unterhalten. Um 14.00 Uhr starteten wir mit einer verkürzten Jahreshauptversammlung, als Ehrengast durften wir Landesverbandsobmann Balthasar Kendlbacher in unser Mitte begrüßen. Voll Zuversicht sehen wir den nächsten Monaten entgegen und hoffen, dass wir bald zu unserem gewohnten Vereinsleben zurückkehren werden.

## 80. Geburtstag Karl Schachner

Im Juni durften wir mit einer kleinen Abordnung des Vereins unser aktives Vereinsmitglied Karl Schachner besuchen und herzlich zum 80. Geburtstag gratulieren. Wir freuten uns über ein Wiedersehen und nutzten die Zeit zum Tratschen und Diskutieren. Wir wünschen unserem lieben Jubilar alles Gute für die weiteren Lebensjahre und vor allem viel Gesundheit!

*Bericht: Elke Knoll  
Fotos: Günther Salzger*



Am Start



Am Ziel



Geburtstag



**Gabi Gauster**  
ENJO - Fachberaterin  
+43 650/8550193  
gabriela.gauster@gmail.com

**Reinige nur mit Wasser -**  
aktiver Umweltschutz in den eigenen vier Wänden  
**Sauber, gesund und sicher -**  
tu dir und deiner Familie einen Gefallen!



Rastplatz Priel



## Brennstoffaktion für die Winterheizperiode 2020/2021

Der Verbandsausschuss des Sozialhilfeverbandes Leoben hat für die Winterheizperiode 2020/2021 die Gewährung einer Brennstoffbeihilfe beschlossen. Die Durchführung dieser Aktion erfolgt in Form einer zweckgebundenen Barzuwendung von € 100,- an sozial bedürftige Personen bzw. Familien, die die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht übersteigen:

Für 1 Personen-Haushalte	€ 966,65
Für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften	€ 1.524,99
Erhöhung für jedes Kind mit Familienbeihilfenbezug	€ 165,12

Weiters finden im Rahmen der Brennstoffaktion auch jene Personen bzw. Familien Berücksichtigung, deren Einkommen nach Abzug der Miete ohne Heizkosten, Strom und einer eventuellen Mietzins- oder Wohnbeihilfe, sowie unter Anrechnung eines Pauschalbetrages in der Höhe von € 150,- für die Betriebskosten für ein Eigenheim, diese Richtwerte nicht übersteigen.

Die bezugsberechtigten Personen werden gebeten, den diesbezüglichen Antrag unter Vorlage sämtlicher Einkommensnachweise, eines Nachweises über die Höhe der Miete sowie der Wohnbeihilfe **bis spätestens 20. November 2020** im Gemeindeamt, Zimmer Nr. 8 einzubringen.



Vom 12. bis 16. Oktober 2020 führt die Marktgemeinde St. Michael i. O. wieder die kostenlose Strauchschnittabholung durch.

**ACHTUNG: nur Haushaltsmengen — max. eine Gemeinde-LKW Ladung!!**

Telefonische Anmeldung unter **03843/2244-214**



# Alles für deine Grillparty!

BRATWÜRSTEL, FILET-SPIESSE, STEAKS, RIPPERL, KÄSE-BRAUNE, KOTELETT, SPANFERKEL UVM.



**NUR DAS BESTE KOMMT AUF DEINEN GRILLER!**

Öffnungszeiten:  
Di.-Sa.: 8-13 Uhr,  
Fr.: 8-17 Uhr



Aschmannweg 4  
8770 St. Michael  
Tel. 0 38 43 / 35 3 18  
office@fleisch-mario.at  
f Mario Kofler

Fotos: Freilicht-momente

© Obersteirische Rundschau